

Bad Großpertholzer Gemeindebrief



Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Dezember 2023 / Folge 3

Seite	Inhalt:
2 - 3	Grußworte Bürgermeister
4 - 6	Gemeinderatsbeschlüsse und div. Berichte
7 - 11	diverse Gemeindeinformationen
12 - 16	Gratulationen, Geburten, Ehrentage, Sterbefälle
17	Renaturierung Moor
18 - 19	KEM Lainsitztal
20 - 21	Gemeindebücherei
22 - 23	Mittelschule Bad Großpertholz
24 - 25	Volksschulverband Bad Großpertholz/ St. Martin
26 - 30	Tagesbetreuung und Kindergarten
31	KLAR! Lainsitztal
32 - 33	Kulturlandschaftsverein Lainsitztal
34 - 49	Berichte Vereine und Werbungen
50	Sprechtage
51	Ärztedienstplan
52	Veranstaltungen

Amtsstunden Gemeindeamt Bad Großpertholz

**Kein Parteienverkehr vom
27. bis 29. Dezember 2023!**

2. bis 5. Jänner 2024: 8:00 - 10:00 Uhr
Achtung nur Journdienst!
Nicht jede Abteilung ist jeden Tag besetzt!

**Ab 8. Jänner sind wir für Sie wieder wie
gewohnt erreichbar:**

Montag bis Freitag 7:30 bis 12:00 Uhr und
Donnerstag 14:00 bis 16:30 Uhr
02857/2253-0
gemeinde@bad-grosspertholz.gv.at

In dringenden Fällen nehmen Sie bitte mit
Bgm. Manfred Grill Kontakt auf.
0664/192 35 50 oder 0676/411 66 74

**Jetzt ist die Zeit der tausend Lichter,
sie erstrahlen wunderschön,
sie zaubern ein Lächeln auf Gesichter,
von Menschen, die vorübergehen.**

Wilma Porsche

**Die Marktgemeinde
Bad Großpertholz wünscht allen
frohe Festtage und alles Gute für
das Jahr 2024!**



Bild von Myriams-Fotos auf Pixabay

Grußworte Bürgermeister

Sehr geehrte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Wir leben derzeit in einer sehr herausfordernden Zeit. Der Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten, all das stimmt uns sehr nachdenklich, und die daraus spürbaren Folgen belasten uns sehr.

Die Energiepreise haben noch nie dagewesene Höhen erreicht, die daraus entstehende Inflation ist so hoch wie vor 50 Jahren. Energiekonzerne machen enorme Gewinne, wobei es für kleine und mittlere Einkommen immer schwieriger wird die steigenden Kosten zu stemmen, denn die enorme Inflation treibt die Preise für alle Güter des täglichen Gebrauchs enorm in die Höhe. Die extremen Preise von Strom und Energie belasten auch die Haushalte und Betriebe unserer Gemeinde. Trotz der bereits erfolgten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, wo wir eine Einsparung von bis zu 70 Prozent erreichen konnten, steigen die Stromkosten in schwindelerregende Höhen. Wir werden im kommenden Jahr Photovoltaikanlagen auf den Gemeindegebäuden errichten, damit wir den benötigten Strom möglichst selbst erzeugen können. Es ist begrüßenswert, dass diesen zukunftsweisenden Weg bereits auch viele Gemeindebürger eingeschlagen haben.

Erfreulich ist, dass wir trotz dem Abgang der Firma Decker aus Angelbach, die jahrelang mit drei Räumfahrzeugen im Winter im Einsatz war, wieder drei neue Frächter finden konnten, die diese Tätigkeiten übernehmen. Ich ersuche auch die Anrainer der zu räumenden Straßen darauf zu achten, dass es keinen Überhang von Bäumen und Sträucher zur Straße gibt, wenn doch, bitte ich diese umgehend zu entfernen, damit einer problem- und gefahrlosen Räumung nichts mehr im Wege steht.

Dieses Jahr konnten überdurchschnittlich viele Projekte wie Straßensanierungen, Beginn der Glasfaser Verlegungsarbeiten, Sanierung Friedhofsgang, Abbruch des baufälligen Hallenbades, Beginn der Errichtung einer Sport und Freizeitanlage für unsere Kinder und Jugendlichen, neuer Server samt PC Anlage für das Gemeindeamt, Umbau/Erneuerung der Ordinationsräume für neuen Allgemeinmediziner für die Bevölkerung, Förderung der Vereine und Organisationen, Bachsanierung, Ankauf



eines Kippers und E-Fahrzeug für den Bauhof, Sandstreulagerbox, E-Ladestation, Planungsarbeiten für die Ortsdurchfahrt Bad Großpertholz, Aktion Rauchbrandmelder, Erneuerung der Kindergartenmöbel, Bau eines Archivraumes und gesamte Neuverkabelung der Einzelraumregelung für die Mittelschule, Ferien Kinderbetreuungsaktion (Action-Camp), Anschaffung eines Streugerätes für den Winterdienst, Einreichung Leader Projekt Moor,.... umgesetzt werden.



Bau der 60 Meter Laufbahn für unsere Schulkinder

In diesem Zusammenhang möchte ich erwähnen, dass es mich sehr freut, dass die Beschlüsse im Gemeinderat überwiegend einstimmig gefallen sind.

Wie heißt es so schön: „**Mit dem Reden kommen die Leute (Gemeinderäte) zusammen**“. Auf das lege ich großen Wert und wie es scheint, ist uns dies gemeinsam auch gut gelungen, was ich auch durch das erfreulich positive Feedback der Bevölkerung immer wieder wahrnehme. Daher gilt mein aufrichtiger Dank an ALLE im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit.

Abschließend möchte ich mich bei ALLEN bedanken, die sich in dieser schwierigen Zeit für Andere eingesetzt haben.



Danke an die Feuerwehren Bad Großpertholz, Watzmanns, Angelbach und Karlstift für die Großübung des Unterabschnittes Bad Großpertholz. Gemeinsam mit dem Katastrophenhilfsdienst Zug Weitra und Waldbrandzug NÖ/Nord mit über 150 Feuerwehr Mitgliedern, Polizei Bad Großpertholz sowie Rotes Kreuz Weitra, wurde die Zusammenarbeit der Einheiten erfolgreich geübt. Übungsannahme war ein Unwetter mit Waldbrand. Organisation und Durchführung der Übung -> Feuerwehr Karlstift.

Am Jahresende möchte ich mich ganz besonders bei den Mitarbeitern unseres Gesundheitshotels, bei den Pädagogen unserer Schulen, des Kindergartens und Kleinkinderbetreuung sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für Ihre gewissenhafte und aufopfernde Arbeit bedanken. Diese Zeit fordert sehr viel Flexibilität, Engagement und Durchhaltevermögen, und das zeigen immer wieder unsere vorbildlich funktionierenden Vereine – dies weiß unsere Gemeindebevölkerung, als auch ich, sehr zu schätzen - Danke für eure Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde.



Jetzt das Allerwichtigste - **Gesund bleiben!**

Euer Bürgermeister

Manfred Grill

Der kleine Geschenkeladen
Post Partner, Bad Großpertholz 4
02857/2253-18, stefanie@bad-grosspertholz.gv.at
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr
Hinterlegungen können gegen vorheriger Terminvereinbarung
flexibel auch außerhalb dieser Zeit abgeholt werden.



Honig Fam. Kitzler



Bücher und Spiele
auf Bestellung



Deko und Geschenkartikel



Auszug Gemeinderatsbeschlüsse

Änderung des 2. Raumordnungsprogrammes

Der Gemeinderat hat die 2. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes 2015 der Marktgemeinde Bad Großpertholz einstimmig beschlossen.

Leerrohrinfrastruktur Gemeindegebiet

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Angebot der Firma ARGE hydro-in-ge-na für die Grob und Detailplanung inkl. Materialisierung, Leistungsvergabe sowie Baubegleitung inkl. Erwirkung der Leitungsrechte für das LWL Projekt/ Leerrohrinfrastruktur im Gemeindegebiet Bad Großpertholz € 243.896,00 exkl. Mwst. zu beauftragen.

LWL Grabungsarbeiten

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das von der Fa. Hydro Ing. aus Krems geprüfte Angebot der Fa. Ploier+Hörmann (Leyrer+Graf) für Grabungsarbeiten inkl. Rohrverlegung von der OÖ Grenze entlang der B38 bis zum Wählamt Karlstift lt. Angebotssumme von € 173.512,28 exkl. Mwst. umzusetzen.

Glasfaser Material

Das von der Firma Hydro Ing. aus Krems geprüfte Angebot der Fa. Fiber solution aus Gmünd für die Lieferung des benötigten Glasfaser-Materials um € 25.600,92. exkl. Mwst. wird seitens des Gemeinderates einstimmig angenommen.

Öffentliche Zufahrt

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen eine öffentliche Zufahrt lt. Angebot der Firma Pichler Transport KG aus Angelbach mit 20% der Herstellungskosten (Fördersumme € 523,20) zu fördern.

Gesellschaftsvertrag Kleinregion

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Gesellschaftsvertrag der Kleinregion Lainsitztal GesbR mit den Gemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbach Harbach, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra in ihrer Neufassung zum Zweck der interkommunalen Zusammenarbeit zuzustimmen.

Kommunalsteuer Kleinregion

Der Gemeinderat hat der Vereinbarung der Kleinregion Lainsitztal GesbR mit den Gemeinden Bad Großpertholz, Großschönau, Moorbach Harbach, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra über die Aufteilung der Kommunalsteuer der Mitgliedsgemeinden einstimmig zugestimmt.

Beitritt Verein Interkomm

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Verein Interkomm, Verein zur Förderung kommunaler Zusammenarbeit und Trägerorganisation des Projektes "Wohnen im Waldviertel", für die Projektphase 2024plus für weitere 5 Jahre beizutreten.

Fördervertrag

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Fördervertrag der Kommunal Public Consulting GmbH betreffend Notfallresilienzsystem mit Speicher im Gemeindegebäude Bad Großpertholz einstimmig beschlossen.

Fördervertrag

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Fördervertrag der Kommunal Public Consulting GmbH betreffend Notfallresilienzsystem mit Speicher im Kindergarten Bad Großpertholz einstimmig beschlossen.

Investitionsförderung

Der Gemeinderat hat beschlossen die Pfarre Karlstift mit einer Investitionsförderung lt. Förderrichtlinien der Marktgemeinde Bad Großpertholz für die Innenrenovierung der Pfarrkirche zu fördern. Investitionssumme € 5.230,66 davon 10% lt. Förderrichtlinien € 523,06.-

Auszug Gemeinderatsbeschlüsse

Investitionsförderung

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dem Ansuchen des USC Bad Großpertholz um eine Investitionsförderung lt. Förderrichtlinien der Marktgemeinde Bad Großpertholz für den Ankauf von Spielfeldtoren zuzustimmen. Investitionssumme € 3.250,-- davon 10% lt. Förderrichtlinien € 325,--.

Dringlichkeitsantrag Nutzung der Leerverrohrung Ebner Strom

Das von der Fa. Hydro Ing. aus Krems geprüfte Anbot der Firma Ebner Strom GmbH aus 4280 Königswiesen, Klammlaiten 1 zur Nutzung der Leerverrohrung im Bereich Gugu/Schöneben von einer Gesamtlänge von 1350m. Die Entgelte pro Laufmeter betragen € 15.- Die einmalige Entschädigung beträgt € 20.250.- netto. Das Angebot wurde seitens des Gemeinderates einstimmig angenommen.

Die Gemeinde berichtet

Provisorische Reparatur des Flachdaches in der Schule

Da das Flachdach im Bereich der Sauna undicht ist, werden die Stöße provisorisch verklebt, um weitere Schäden über die Wintermonate zu vermeiden. Ob eine komplette, kostenintensive Erneuerung des Flachdaches notwendig ist, wird sich im kommenden Frühjahr zeigen.

Kurkommission

Am 13. September fand eine Sitzung der Kurkommission in den Räumlichkeiten des Gesundheitshotels statt. Frau Kurdirektorin Bernadette Kitzler berichtete über Neuigkeiten und Aktivitäten im Kurhaus.

Leader Projekt - Moor

Das Leader Projekt – „MOOR ERLEBEN“ wurde in der PAG Sitzung v. 9.11.2023 positiv beurteilt. Somit steht einer Umsetzung des Projektes nichts mehr im Wege.

Bachsanieierung

In Angelbach wird derzeit die Säuberung des Flussbeetes durch den Wildwasserverbau in Zusammenarbeit mit der Firma Pichler Transport KG durchgeführt.

Sport- und Freizeitanlage

Die Abrissarbeiten des Hallenbades sind abgeschlossen. Noch dieses Jahr soll der Unterbau samt Stützmauern und Leitungsverlegungen der Sport- und Freizeiteinrichtung für unsere Schulkinder fertiggestellt werden. Die Errichtung des Belages soll Anfang des kommenden Jahres erfolgen.

Gartenhaus für Kindergarten

Aufgrund eines Lieferproblems ist es uns erst jetzt möglich das bereits sehnsüchtig erwartete Gartenhaus für den Kindergarten durch unsere Bauhofmitarbeiter aufzubauen.

Auflassung eines öffentlichen Weges

Da es kein öffentliches Interesse an einem Weg in Steinbach mehr gibt, wurde dieser an die zwei Anrainer Herrn Redl und Herrn Winter abgetreten/verkauft.

Streugerät

Das neue angekaufte Streugerät für den Winterdienst wurde zeitgerecht vor dem Wintereinbruch von der Firma Leutgeb aus Liebenau geliefert.

Bauhof

Der im Sommer beschlossene Ankauf eines Kippers wurde vom Lagerhaus Gmünd geliefert und steht unserem Bauhof zur Verfügung.

Die Gemeinde berichtet

Gemeindeamt

Der neue Server inkl. PC Anlage wurde geliefert und ist betriebsbereit.

Personalangelegenheit

Für den Kindergarten konnte eine neue Mitarbeiterin, Frau Claudia Gattringer aus Mühlbach aufgenommen werden. Wir wünschen Ihr viel Spaß und Erfolg bei Ihrer neuen Tätigkeit.

Sandstreulagerbox in Karlstift

Die Sandstreubox wurde von der Firma bauart.work Leutgeb GmbH aus Mühlbach errichtet und ist bereits mit Streusand befüllt.

Ein großer Dank gilt dem Waldgut Pfeleiderer für die Zurverfügungstellung des Grundstückes.



E-Tankstelle in Karlstift

Eine von der EVN in Karlstift am „Schichtlerparkplatz“ errichtete E-Tankstelle mit zwei Schnellladestationen steht den Autofahrern ab sofort zur Verfügung. Für die Gemeinde sind keine Kosten angefallen.



Waldviertelpur 2023

Auch heuer war Bad Großpertholz bei der Waldviertelpur in Wien am Rathausplatz vertreten.



Breitbandausbau in der Gemeinde

Die Arbeiten für den Ausbau des flächendeckenden Glasfasernetzes in der Gemeinde haben bereits begonnen.

In den kommenden zwei Jahren soll jedes Haus in der Gemeinde mit einem Breitbandanschluss ausgestattet sein.

Im Frühjahr werden vorrangig die Arbeiten im Naturpark Nordwald in Scheiben und beim Stierhübelteich in Karlstift inklusive Verlegung von Strom- und Kanalleitungen durchgeführt, um den Sommerbetrieb nicht zu stören.



Die Gemeinde informiert

Verhaltensregeln - Begegnung mit Wolf

Wölfe meiden grundsätzlich den Kontakt zu Menschen. Begegnungen sind entsprechend selten. Angelockt durch Futter können sich Wölfe an die Anwesenheit von Menschen gewöhnen und sogar lernen, um Futter zu betteln. Eine solche Entwicklung muss unter allen Umständen verhindert werden. Aggressiv können Wölfe reagieren, wenn sie krank oder verletzt sind oder in die Enge getrieben werden.



- Wenn Sie einem Wolf begegnen, **bleiben Sie ruhig stehen** und versuchen Sie die Situation zu erfassen. Bemerkt das Tier, dass Sie es entdeckt haben, zieht es sich in der Regel zurück oder flieht.
- Wenn der Wolf nicht umgehend flieht, bewahren Sie Ruhe und machen Sie mit ihrer **Stimme auf sich aufmerksam**; ziehen Sie sich langsam zurück.
- Sollte sich der Wolf wider Erwarten nähern, machen Sie sich groß und versuchen Sie ihn einzuschüchtern, z.B. durch **optische oder akustische Signale** wie durch Anschreien oder anderen Lärm (Vertreibung). Weichen Sie nicht zurück. Meistens handelt es sich dabei um neugierige, unerfahrene Jungwölfe.
- Halten Sie Ihren **Hund** immer unter persönlicher Kontrolle oder **leinen Sie ihn an**.
- Befindet sich Ihr Hund bereits in der Nähe des Wolfes, rufen Sie ihn zu sich, leinen Sie ihn an und **ziehen Sie sich langsam und ruhig zurück** (siehe oben). Eine Gefahr für Sie selbst besteht in diesen Situationen nicht. Die Wölfe sind an ihren domestizierten Verwandten (Hund) interessiert, nicht am Hundeführer.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, sich einem Wolf zu nähern, auch nicht um das Tier zu fotografieren.
- **Füttern und verfolgen Sie Wölfe niemals.**
- Achten Sie darauf, dass Wölfe nicht von offen zugänglicher, potenzieller Nahrung angelockt werden. **Keinesfalls Essensreste, auch nicht in kleinen Mengen, im Wald entsorgen** (z.B. beim Grillen, Picknick, Campieren).
- **Vermeiden** Sie sämtliche für Wölfe **zugängliche Futterquellen**, wie im Freien aufbewahrte Abfallsäcke, Futterschüsseln für Haustiere, Lebensmittelreste auf Komposthaufen.

Sollten Sie einen Wolf in der Nähe von Häusern oder Gehöften sehen oder eine beunruhigende Begegnung mit einem Wolf haben, sollten Sie dies jedenfalls unverzüglich wie folgt melden:

- Wenden Sie sich direkt an einen Jäger vor Ort (Jagdgebiet)
Ist Ihnen der Jäger vor Ort nicht bekannt, gibt es folgende Möglichkeiten für eine Meldung
- Meldung an die örtlich zuständige Bezirkshauptmannschaft (02852/9025-0 oder post.bhgd@noel.gv.at)
- Meldung über die Wildtierinfo (02742/9005-9100 oder wildtier@noel.gv.at)

Bei Vorliegen einer unmittelbaren Gefahrensituation wenden Sie sich an die nächste Polizeidienststelle - telefonisch über 133 .

Beispiel für eine Gefahrensituation: Ein Wolf befindet sich sichtbar in verbautem Gebiet (z.B. Ortsbereich) und flüchtet trotz Anwesenheit von Menschen nicht.

Jagdpachtauszahlung

Die Jagdpacht für das Jahr 2024 wird ab **24. Jänner 2024** ausbezahlt bzw. überwiesen. (Auszahlungsorte und -zeitraum siehe Anschlagtafeln bzw. Amtstafel auf unserer Homepage!) Für den Fall, dass Sie 2023 land- und forstwirtschaftliche Flächen **neu erworben haben**, ersuchen wir Sie, uns Ihren IBAN und BIC-Code mitzuteilen. Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Die Gemeinde informiert

Hinweis für Hundebesitzer

Im Jänner erhalten alle Hundebesitzer wieder automatisch die Vorschreibung der Hundeabgabe für 2024. Stichtag dafür ist der 1.1.2024. Wenn ihr Hund 2023 verstorben ist, bitte unbedingt bis Ende Dezember die Abmeldung des Hundes durchführen! Formulare dafür finden Sie auf unserer Homepage unter Bürgerservice, oder Sie kommen persönlich am Gemeindeamt (Bürgerserviceraum) vorbei.



Abmeldungen nach dem 1.1.2024 bewirken KEINE Abgabenaufhebung!

Achtung: Das Gemeindeamt ist zwischen Weihnachten und Silvester geschlossen! Abmeldungen in dieser Zeit schriftlich in den Briefkasten beim Gemeindeamt deponieren oder per Mail an michaela@bad-grosspertholz.gv.at senden.

NÖ Heizkostenzuschuss 2023/2024

Laut Homepageeintrag der NÖ Landesregierung vom 14.11.2023 wurden noch keine konkreten Förderrichtlinien beschlossen. Sobald wir eine Mitteilung erhalten, finden Sie diese Information auf unseren Amtstafeln und auf unserer Homepage.

Aichelberglifte Karlstift

Geschätzte Wintersportler, liebe Gemeindebürger!

Leider muss ich Euch mitteilen, dass es in der Wintersaison 2023/24 keinen Liftbetrieb geben wird, da sich die geplanten Übernahmegespräche schwieriger gestaltet haben als im Vorfeld angenommen – was ich sehr bedauere. Jedoch jetzt das **ERFREULICHE** - wie sich in den letzten Tagen herauskristallisiert hat, ist die Zukunft und der Weiterbestand der Aichelberglifte gesichert. In der Wintersaison **2024/25** wird mit neuem Schwung, sowie mit einem jungen und dynamischen Team durchgestartet, was mich persönlich sehr freut.

Ich möchte mich nochmals bei allen Wintersportlern und Gästen recht herzlich für Ihr Kommen und Treue bedanken.

Ihr Wolfgang Landl

Ein fröhliches Weihnachtsfest wünscht das „alte“ und „neue“ Team der Aichelberglifte sowie der Karlstifterhütte.



Franz Kitzler, Ehrenbürger der Marktgemeinde Bad Großpertholz, verstorben



Franz Kitzler ist am 1. Dezember 2023 im 90. Lebensjahr friedlich eingeschlafen.

Er war ab 1965 bis zur Gemeindezusammenlegung Bürgermeister der Gemeinde Reichenau a. Frw. und danach bis 1985 geschäftsführender Gemeinderat. Nach seinem Ausscheiden wurde er zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Bad Großpertholz ernannt. Wir möchten seiner gesamten Familie, besonders aber seiner Gattin Elisabeth, unser Mitgefühl aussprechen.

Die Gemeinde informiert

Förderung Präventionsmaßnahmen bei Schäden durch Fischotter und Biber

Fischotter und Biber sind nach der europäischen Naturschutzrichtlinie (Fauna–Flora–Habitat-Richtlinie) streng geschützte Tierarten.

Beide Arten galten einst als ausgerottet, sind jedoch mittlerweile in Niederösterreich wieder weit verbreitet. In naturnahen Gebieten bleibt das Vorkommen dieser Tiere oft unentdeckt. In der Kulturlandschaft kann es jedoch durch die Lebensweise dieser Arten zu Konflikten kommen. Die Nage-, Grab- und Dammbautätigkeiten des Bibers können etwa Schäden in der Forst- und Landwirtschaft verursachen oder wasserbautechnische Strukturen beschädigen. Aufgrund des Nahrungsspektrums des Fischotters, welches sich aus Fischen, Amphibien, Krebsen und Weichtieren zusammensetzt, können bei dieser Art Konflikte in den Bereichen Fischzucht und Fischerei entstehen.



Bild von Onkel Ramirez auf Pixabay

Das Land Niederösterreich fördert daher bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen. Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bibers können E- Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitterung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden.

Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.

Da eine sachgemäße Umsetzung für die Funktionalität der Präventionsmaßnahme wesentlich ist, sind Informationsblätter auf der Internetseite der Naturschutzabteilung des Landes NÖ abrufbar (Wildtierinfo - Übersicht - Land Niederösterreich (noel.gv.at)). Hier finden sich auch weitere Informationen zu den Förderungen, deren Voraussetzungen und der Antragsstellung.



Das Team von HK-Kolzbau Nordwald wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Neue Projekte und Ideen für 2024? Wir sind gerne für Sie da!

HK-Holzbau
NORDWALD
Projekte mit Holz

+43 (0) 664 750 320 06 • 3972 Bad Großpertholz 288 • www.hk-holzbau-nordwald.at

Die Gemeinde informiert

Räum- und Streupflicht



Vereiste Gehsteige und Straßen sind eine große Gefahrenquelle. **Es werden daher alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnert, dass sie zur Räumung und Streuung des Gehsteiges bzw. des Straßenrandes verpflichtet sind.**

Die Straßenverkehrsordnung legt im § 93, Abs. 1 eindeutig fest, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür sorgen müssen, die **Gehsteige und Gehwege entlang des gesamten Grundstückes von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern. Bei Glatteis sind diese Flächen zu streuen.** Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu streuen.

Überhängende Schneeweichen und Eisbildungen sind von straßenseitigen Dächern zu entfernen. Die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Straßenverkehrs darf durch diese Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. **Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig.**

Eine Versicherung deckt zwar zivilrechtliche Schadenersatzansprüche ab, sie befreit aber nicht von der strafrechtlichen Verantwortung. **Wird daher jemand wegen der vernachlässigten Räum- und Streupflicht verletzt, muss der Hausbesitzer mit einer gerichtlichen Strafe rechnen.**

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Marktgemeinde bzw. die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Marktgemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten **verbleiben** in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer.**

Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Auf die Eigenverantwortung bei der Benützung der Straßen und Wege im Winter wird hingewiesen. Bitte bedenken Sie bei Ihren Ausfahrten oder Ausgängen einen gewissen zeitlichen und körperlichen Mehraufwand durch die Winterjahreszeit.



Massagepraxis ♦ Workshops Grüne Kosmetik

0677/620 500 56 bzw. 02857/21 0 26
3972 Reichenau am Freiwald 25

Karin Minar
Infos unter: www.wirlig.at



Die Gemeinde informiert

Schneeräumdienst der Marktgemeinde Bad Großpertholz

Ortschaft/Bereich	Durchgeführt von:	Tel. Nr.
Angelbach, Steinbach, Fischbach, Pfarrsiedlung Bad Großpertholz,	Thomas Martin – R. Pichler Transporte KG	0664/2100520
Bad Großpertholz nördl. B41 (ausgenommen Bereich Schule, Kurhotel und Pfarrsiedlung), Abschlag, Mühlbach, Seifritz, Weikertschlag	Friedrich Schwinghammer	0664/1905448
Bad Großpertholz südl. B41, Bereich Schule und Kurhotel, Scheiben	Winter Raphael	0664/2019306
Karlstift, Stadlberg, Gugu	Altmann Werner	0664/88330847
Reichenau/Frw., Rindlberg, Brennerhof	Vogler Alexander	0677/62093306
Watzmanns	Fa. Hüttler OG	0664/6349989

Die vorangeführte tabellarische Auflistung ist als eine übersichtliche bzw. grobe Darstellung anzusehen. Bei Interesse der genauen Route in Ihrem Bereich, können Sie in den Räumplan zu den Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Einsicht nehmen. Für Fragen, Anregungen und Beschwerden melden Sie sich bitte beim jeweiligen Winterdienstfahrer Ihres Bereiches. Wir bitten um eine höfliche Umgangsform mit den Fahrern, damit diese auch in Zukunft wieder bereit sind, diese schwierige Aufgabe zu übernehmen.

In Kooperation mit dem Maschinenring werden die Räumfahrten mittels GPS dokumentiert und zeiterfasst.

Ersichtlich verursachte Schäden werden gleich mit Foto von den Schneepflugfahrern dokumentiert. Nicht gleich ersichtliche Schäden müssen bis 31.05.2024 bei den Schneepflugunternehmen bzw. am Gemeindeamt gemeldet werden. Spätere Schadensmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum

Samstag: **3.2., 2.3., 6.4.2024**, jeweils von 8:00 - 10:00 Uhr

Freitag: **19.1., 26.1., 16.2., 23.2., 15.3., 22.3., 19.4. und 26.4.2024**, jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten werden € 25,-- für die Entgegennahme verrechnet.

Bitte die Problemstoffe gebündelt nach Sorten übergeben. Dies ermöglicht eine raschere Übernahme.

Silofolienentsorgung

Mittwoch, **7. Februar**, 8:00 - 8:30 Uhr

Gasthof Zeiler Karlstift

Tel. 02816/235

Bodenständige Küche - Spezialitäten - Komfortzimmer (SAT-TV, Zimmertel.)
Trafik - Mietwagen (auch Krankentransporte) - Schiverleih

Bgm. Manfred Grill gratulierte ...



zum 85. Geburtstag

Adolfine Sailer, Scheiben (mit Nachbarin Gabi Kitzler)



zum 80. Geburtstag

Aloisia Kollroß, Scheiben
(mit Sohn Herbert, Monika Helmreich,
Tochter Irene und Nachbarin Gabi Kitzler)



zum 85. Geburtstag

Rosa Zsamora, Reichenau a. Frw. (mit Franz Artnr, Gatte Hubert, Enkelin Katharina und Urenkel Tobias und Urenkelin Miriam)



zum 85. Geburtstag

Anna Knapp, Abschlag (mit Helmut Leutgeb, Gatte Kurt und Johanna Neunteufel)



Nordwaldhof Bauer KG Fleischhauerei, Gasthof

Thomas Bauer

A-3972 Bad Großpertholz 34

Tel: +432857 2236, Fax: 2713

Mobil: 0664 2209923

nordwaldhof@nordwaldhof.at

www.nordwaldhof.at

Filiale Weitra

3970 Weitra, Rathausplatz 1

Tel: 02856 20393



Bgm. Manfred Grill gratulierte ...



zum 80. Geburtstag
Else Hackl, Steinbach (mit Gatte Anton)



zum 85. Geburtstag
Karl Klein, Rindlberg



zum 85. Geburtstag
Hedwig Zeiler, Rindlberg (mit Anna Bachler,
Sohn Wilfried, Gerhard und Veronika Wirth)



zur Goldenen Hochzeit
Angela und Gerhard Kottlik, Bad Großpertholz
(mit Enkel Luca, Gabriele Grill und Tochter
Claudia)

*Frohe Weihnachten und
ein gesegnetes Neues Jahr*

wünscht Ihnen
Ihre

bäckerei
richter

3972 Bad Großpertholz, Tel. 02857/2235, www.baeckerei-richter.at

Bgm. Manfred Grill gratulierte ...



zum 80. Geburtstag

Hermann Reigl, Karlstift (mit Schwester Martha und Tochter Helene)



zum 90. Geburtstag

Franz Kropik, Mühlbach (mit Gerhard Haidvogel)



zum 80. Geburtstag

Ingrid Hauler, Angelbach
(mit Sohn Albin und Enkelkinder)

Jeder schöne Augenblick,
den wir erleben, ist eine Perle,
die wir auf die Kette unseres Lebens fädeln.
Und jeder Moment,
den wir genießen, macht unsere Kette
ein kleines bisschen kostbarer.

Wir gratulieren zur Vermählung

Barbara Tima und David Fink,
Bad Großpertholz
7.10.2023

Einen Menschen lieben, heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden.

Albert Camus



Geburten - Wir begrüßen ...



Amelie Gattringer

Eltern: Tanja und Erik Gattringer, Mühlbach
(Bruder Moritz)



Maximilian Prinz

Eltern: Astrid und Martin Prinz,
Reichenau am Freiwald



Felix Wiesmüller

Eltern: Sonja und Stefan Wiesmüller,
Weikertschlag
(Geschwister Timo und Alex)



Marie Wieser

Eltern: Yvonne Wieser und Andreas Artner,
Bad Großpertholz



**Ihr
Frisör**

MARION

DI 8 - 12 Uhr
MI 8 - 18 Uhr
DO 8 - 18 Uhr
FR 8 - 18 Uhr
SA 8 - 12 Uhr

3972 Bad Großpertholz 72
0664 / 10145 46

**Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr
wünscht Ihnen
Ihr Frisör MARION**



Wir bitten um Voranmeldung und
freuen uns über Ihren Besuch.

Ehrentage Jänner bis April

Wir gratulieren ...

zum 80. Geburtstag:

Regina Schwarz, Karlstift
Ernst Legat, Karlstift
Gertrude Kitzler, Abschlag
Manfred Pachner, Bad Großpertholz

zum 85. Geburtstag:

Helga Wollmann, Fischbach
Gertraud Sieber, Stadlberg
Herma Bauer, Bad Großpertholz

zum 90. Geburtstag:

Maria Hoffmann, Angelbach

zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

Theresia und Leopold Mitmannsgruber, Karlstift
Viktoria und Franz Lemberger, Bad Großpertholz
Ilse und Erich Anderl, Bad Großpertholz

Falls Sie in diesem Zeitraum ein Ehejubiläum (50, 60 oder 65 Jahre) feiern und nicht angeführt sind, ersuchen wir um Mitteilung, da nicht alle Eheschließungsdaten im Melderegister vermerkt sind. Ebenso ersuchen wir mit uns in Kontakt zu treten, falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass wir Ihren Geburtstag erwähnen.

Wir bedauern den Tod von:

Franz Kratochwil, Bad Großpertholz
Rosa Bauer, Rindlberg
Franz Kriegmaier, Mühlbach
Hermine Engel, Karlstift
Herta Weber, Angelbach
Edith Hofmann, Bad Großpertholz
Rosa Laister, Reichenau am Freiwald
Franz Kitzler, Reichenau am Freiwald



Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Albert Schweitzer



Berger Print GmbH
3950 Gmünd, Stadtplatz 41
T 02852/532 75
F 02852/524 62
office@bergerprint.at
www.bergerprint.at

 ÖSTERREICHISCHES
UMWELTZEICHEN

print
berger

DIGITALDRUCK WERBETECHNIK TEXTILDRUCK GRAFIK- & WEBDESIGN

Projekt Renaturierung des Moores - Ein ökologischer Meilenstein

Im Jahr 2019 wurde ein bedeutendes Vorhaben gestartet: die Renaturierung des Bad Großpertholzer Heilmoores. Das Moor ist nicht nur ein natürlicher Schatz, sondern auch tief mit der Geschichte des Ortes und des Kurhauses verwurzelt. Das Hauptziel des Projekts bestand darin, einen nachhaltigen ökologischen Kreislauf zu erschaffen. Der bewusste Umgang mit der Ressource Moor war hierbei immer ein zentrales Thema. Damit sollte nicht nur die einzigartige Flora und Fauna des Moores geschützt, sondern auch die langfristige Nutzung des Areals gesichert werden. Die Renaturierung sollte daher dazu beitragen, die gesamte Wertschöpfungskette rund um den Kurtourismus aufrechtzuerhalten und weiter zu stärken.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde ein Ansuchen beim Amt der NÖ Landesregierung gestellt. Dieses beinhaltete nicht nur die Verlängerung des Abbaus, sondern auch die Renaturierung der aussortierten Moorstücke. Zudem sollte der Teil des Moores, der nach der Verwendung für Moorpackungen übrigblieb, einer gezielten Renaturierung unterzogen werden.



Die Umsetzung dieses Vorhabens erforderte zahlreiche Schritte und nahm einige Zeit in Anspruch. Doch man hielt entschlossen am Vorhaben fest. Schlussendlich wurde Herr Mag. Axel Schmidt beauftragt, einen ökologischen Einbauplan zu erstellen. Sein Fachwissen und seine Erfahrung in diesem Bereich waren von unschätzbarem Wert für den Erfolg des Projekts.

Im September 2023 erhielten wir den positiven Bescheid vom Land NÖ. Der Renaturierung und dem gezielten Einbau des Moores im Mooregebiet selbst steht unter Einhaltung von strengen Vorgaben nun nichts mehr im Wege.

An dieser Stelle möchten wir allen Projektbeteiligten herzlich für ihre engagierte Begleitung danken. Die Renaturierung des Moores markiert einen bedeutenden Meilenstein für die ökologische Entwicklung der Gemeinde.

Bernadette Kitzler, BA
Gesundheitshotel Moorbad Bad Großpertholz GmbH



Kleinregion und KEM Lainsitztal

Alltagsradwegenetz Lainsitztal wurde eröffnet

Am 2. September fand zur Eröffnung des neuen Alltagsradwegenetzes im Lainsitztal eine Radsternfahrt statt, welche durch die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal organisiert wurde.

Über 100 Teilnehmer:innen folgten der Einladung und radelten bei strahlendem Sonnenschein nach Weitra, wo gemeinsamer Treffpunkt war. Dort wurden sie von vielen Ehrengästen begrüßt. KEM Managerin Verena Litschauer stellte das Projekt, welches 2020 gestartet und von NÖ.Regional begleitet wurde, vor. Ergebnis ist ein neu beschildertes Alltagsradwegenetz, welches die sechs Gemeinden verbindet und das Radfahren im Alltag nun einfach und sicherer macht. Danach ging es weiter zur Promenade, wo die Radfahrer:innen von den Bäuerinnen Weitra verköstigt wurden. Eine beeindruckende Bike-Trial-Show von Valentin Pascher und Infostände rundeten das Programm ab.



Teilnehmer:innen aus der Gemeinde Bad Großpertholz

Die KEM Lainsitztal informiert:

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Förderinformation: Sauber Heizen für Alle



Bis zu 100 % Förderung für den Heizungstausch!

Um die Klimaneutralität bis 2040 zu schaffen, müssen alle mit anpacken. Auch für einkommensschwache Haushalte muss es möglich sein, einen Beitrag zu leisten – mit der Förderaktion „Sauber Heizen für Alle“ können bis zu 100 Prozent für den Umstieg auf ein klimafreundliches Heizsystem gefördert werden. Das Serviceteam Sauber Heizen der Energieberatung NÖ unterstützt auch Sie dabei!

Die Förderung „Sauber Heizen für Alle“ ermöglicht es **einkommensschwachen Privateigentümer:innen** ihr fossiles Heizsystem (Öl, Gas, Kohle, etc.) durch ein klimafreundliches zu ersetzen. Bis zu 100 Prozent Förderung kann z.B. ein Einpersonenhaushalt mit maximal Euro 18.648,- Netto-Jahreseinkommen beziehen. Auch Personen, die Sozialhilfe erhalten oder eine GIS-Befreiung haben, können die Förderung beantragen. Leben mehrere Personen im Haushalt, darf das Jahreseinkommen höher sein. Förderungsfähig sind die Kosten für die Anlage sowie die Planungs- und Montagekosten bis zu einer maximalen Obergrenze (je Technologie).

Mit Unterstützung zum sauberen Heizen

Für eine Antragstellung ist eine Registrierung unter **www.sauber-heizen.at** notwendig. Nach positiver Prüfung aller Angaben durch die Wohnbauförderung NÖ informiert Sie dann automatisch **Sauber Heizen NÖ** über die erfolgreiche Registrierung und die weiteren Schritte.

- Nach Prüfung der formalen Bedingungen erhalten Sie eine kostenlose Energieberatung zum geplanten Heizungstausch.
- In einem nächsten Schritt holen Sie Angebote der entsprechenden Fachbetriebe ein. **Sauber-Heizen NÖ** unterstützt dabei und überprüft die Ergebnisse.
- Der Antrag erfolgt anschließend online unter: www.sauber-heizen.at
- Nach der Förderzusicherung ist das Projekt innerhalb von 12 Monaten umzusetzen
- Sauber Heizen NÖ unterstützt abschließend bei der Einreichung der Endabrechnung und die Auszahlung der Förderung kann erfolgen.

Benötigen Sie Hilfe oder haben Sie Fragen zur Förderung „Sauber Heizen für Alle“? Wenden Sie sich an das **Serviceteam Sauber Heizen der Energieberatung NÖ**: sauberheizen@enu.at oder 02742 22 1 44 7

Förderung „Energieautarke Bauernhöfe – Versorgungssicherheit im ländlichen Raum

Mit dem Programm des Klima- und Energiefonds werden Betriebe auf dem Weg zu mehr Versorgungssicherheit, Energieeffizienz und Eigenversorgung durch erneuerbare Energie unterstützt. Die maximale Fördersumme je Betrieb ist mit 250.000 Euro gedeckelt. Das Förderungsprogramm ist modular aufgebaut. Gefördert werden vordefinierte Maßnahmenbündel (Einzelmaßnahmen), aber auch integrierte Gesamtlösungen.

Vier verschiedene Module:

- **Modul A – „Einzelmaßnahmen“:** 2 Maßnahmenkombinationen
 - Photovoltaik-Anlage + Stromspeicher + Notstromfunktionalität oder
 - Speicher + Notstromfunktionalität
 - keine Energieberatung und kein Gesamtenergiekonzept notwendig
 - Erweiterungen von Photovoltaik- und Stromspeicheranlagen sind möglich.
- **Modul B – Modul „Gesamtenergiekonzept“:**
 - Erstellung eines Gesamtenergiekonzepts durch einen qualifizierten Energieberater
 - Konzept ist Voraussetzung für die Teilnahme bei Modul C.
 - Es kann eine Förderung der immateriellen Leistung in Höhe von 70% der förderungsfähigen Kosten gewährt werden. Für die Förderung werden maximale Beratungskosten in Höhe von 2.000 Euro (excl. USt.) anerkannt.
- **Modul D – Modul „Notstrom“:**
 - gefördert wird Umbau des Zählerkastens hinsichtlich Notstromfähigkeit mit 850 Euro / Betrieb
 - keine Energieberatung notwendig
 - Einreichung nach Umsetzung
- **Modul C – Modul „Kombimaßnahmen“:**
 - verschiedene Investitionsmaßnahmen können kombiniert eingereicht werden. Mit Steigerung der Anzahl an umgesetzten Maßnahmen und in Abhängigkeit des mit den Maßnahmen erreichten Eigenversorgungsgrades steigt die Höhe der Förderung:



Kategorien der vier Handlungsfelder	Basis-Pauschalförderung
Energieeffizienz (EEF)	EUR/MWh_EEF und Jahr
Thermische Gebäudesanierung	385 Euro
Energiesparmaßnahmen	145 Euro
Klimatisierung und Kühlung	240 Euro
LED innen und/oder außen plus Lichtsteuerung	600 Euro/kW Anschlussleistung
Erneuerbare Energieerzeugung & Speicherung (EET)	EUR/kW Anschlussleistung
Biomasse-Kessel inkl. Mikronetz	300 Euro
Thermische Solaranlagen	180 Euro/m²
Wärmepumpe	200 Euro
Anschluss an Fernwärme	170 Euro
PV-Anlage: 0,01 – 10 kWp > 10 – 20 kWp > 20 – 50 kWp	285 Euro/kWp 250 Euro/kWp max. 160 Euro/kWp ¹
Energiespeicher Strom	200 EUR/kWh (KAP)
Zählerkastenumbau zur Notstromfähigkeit	850 Euro pauschal
Mobilität	EUR/MWh_EEF und Jahr
E-Sonderfahrzeuge	150 Euro
E-Ladeinfrastruktur AC-Normalladepunkt 11 bis ≤ 22 kW DC-Schnellladepunkt	2.500 Euro 15.000 Euro
Energiemanagement	

Bei Maßnahmen aus dem Bereich „Energiemanagement“ wird ein Zuschlag von 5 % auf die ermittelte Förderung der anderen Einzelmaßnahmen gewährt.

Abhängig von der Anzahl der Einzelmaßnahmen innerhalb einer Einreichung können Zuschläge zu dem unten angeführten Basis-Pauschal- bzw. Förderungssatz vergeben werden. Die Inanspruchnahme von Zuschlägen ist bis zur beihilfenrechtlichen Höchstgrenze möglich.

Anzahl Maßnahme (ohne Gesamtenergiekonzept)	Erhöhung der Pauschale
bei drei neuen Maßnahmen aus zumindest zwei Handlungsfeldern	+ 5 %
ab vier neuen Maßnahmen aus zumindest zwei Handlungsfeldern	+ 10 %

Um zu berücksichtigen, dass land- oder forstwirtschaftliche Betriebe bereits in den letzten Jahren Maßnahmen zur Steigerung des Energieautarkiegrades gesetzt haben, werden bei Betrieben, die bereits einen Energieeigenversorgungsgrad (inkl. Mobilität) > 40 % aufweisen, zusätzlich Zuschläge vergeben:

Höhe Eigenversorgungsgrad	Erhöhung der Pauschale
bei Energieeigenversorgungsgrad von > 40 %	+ 5 %
bei Energieeigenversorgungsgrad von > 60 %	+ 10 %

Gemäß den beihilfenrechtlichen Höchstgrenzen ist die Förderung

- für Maßnahmen aus dem Bereich Energieeffizienz, Mobilität und der Stromspeicherung mit maximal 50 % der förderungsfähigen Investitionsmehrkosten begrenzt
- für Maßnahmen aus dem Bereich der erneuerbaren Energieerzeugung & Wärmespeicherung mit 50 % der förderungsfähigen Investitionsmehrkosten begrenzt

Alle Informationen und Einreichung online

Die Ausschreibung ist bis 28.11.2025 unter lw.klimafonds.gv.at abrufbar. Dort finden Sie auch eine umfassende FAQ-Liste zum Förderprogramm und eine Liste der Energieberater. Eine Beratung (über die KPC) ist unter Tel. +43(0) 1/31631-713 bzw. per E-Mail an kpc@kommunalkredit.at möglich. Mit Ausnahme von Modul D muss die Antragstellung für alle Module vor der Umsetzung der Maßnahme eingebracht werden.

**Achtung: Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende April.
Redaktionsschluss ist der 1. April.**



Gemeindebücherei Bad Großpertholz

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:00 - 12:00 Uhr und
Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

<http://bad-grosspertholz.noebib.at>, helga@bad-grosspertholz.gv.at

Neuanschaffungen:

"Spiraldynamik - Achtsame Körperhaltung: Die besten Übungen für ein neues Körperbewusstsein" von Renate Lauper und Dr. med. Christian Larsen

Entdecken Sie die preisgekrönte und tausendfach bewährte Erfolgsmethode der Spiraldynamik, die auf einer gänzlich neuen Betrachtung des evolutionären menschlichen Bauplans basiert. Es zeigt einen konkreten und anatomisch sinnvollen Weg, wie Sie sich körperlich verändern und aufrichten können. 173 Seiten

"Inneres Strahlen & Natürliche Schönheit" von Dr. med. Christine Reiler

Ein bezauberndes Lächeln, ein rosiger Teint und Schönheit, die von innen kommt: Christine Reiler verrät uns in ihrem neuen Buch die besten Rezepte, die Körper und Geist zum Strahlen bringen. Altbewährte Hausmittel, selbst gemachte Naturkosmetik und Genussrezepte, die nicht nur Haut und Haare, sondern auch Auge und Gaumen verwöhnen, schenken uns den inneren „Glow“, der bis nach außen scheint. Dazu gibt es jede Menge unkomplizierte Tipps für mehr Bewegung – von Christines Lieblings-Yogaübungen bis zum Garten-Workout. Selbstfürsorge, Detox und Entspannung leicht gemacht! 160 Seiten



"Dunkelkammer" von Bernhard Aichner

Es ist Winter in Innsbruck. Ein Obdachloser rettet sich in eine seit langem leerstehende Wohnung am Waldrand. Im Schlafzimmer findet er eine Leiche, die dort seit zwanzig Jahren unentdeckt geblieben war. Ein gefundenes Fressen für Pressefotograf David Bronski. Gemeinsam mit seiner Journalistenkollegin Svenja Spielmann soll er vom Tatort berichten und die Geschichte der Toten recherchieren. Dass dieser Fall jenseits des Spektakulären aber auch etwas mit ihm zu tun hat, verschweigt er. 352 Seiten

"Steckerlfischfiasko" von Rita Falk

Wegen dem Golfclub ist Niederkaltenkirchen eh schon gespalten wie ein Holzscheit, aber jetzt liegt auch noch der Steckerlfischkönig höchstselbst und mausetot in der clubeigenen Spa-Landschaft. Der Franz ermittelt unter dubiosen Volksfestclans und golfenden Schickimickiarschlöchern, während seine Susi ganz andere Pläne hat: Sie kandidiert als Bürgermeisterin, was beim aktuellen Dorfoberhaupt hochgradig nervöse Zuckungen auslöst. 288 Seiten



Caritas

Familienhilfe

www.caritas-stpoelten.at/familienhilfe



Unsere Mitarbeiter*innen der Familienhilfe bieten eine professionelle, tatkräftige Unterstützung und überbrücken einen Ausfall der Betreuungsperson in der Familie.

Seit August 2023 ist Sara Kitzler in der Gemeinde Bad Großpertholz für Sie als Familienhelferin im Einsatz.

Kontakt: M 0676 83 844 7529 | sara.kitzler@caritas-stpoelten.at





"Die Farbe meines Blutes" von Denene Millner

Drei Frauen. Drei Generationen. Ein Schicksal, das sie eint.

Brooklyn 1969: Als die unverheiratete Afroamerikanerin Grace schwanger wird, will sie nur eines: ihr Kind gegen alle Konventionen behalten. Doch das Baby wird ihr weggenommen und wächst bei einem jungen Ehepaar auf. Obwohl Rae sehr früh von ihrer Adoption erfährt, stellt sie keine Fragen. Für sie sind Delores und Tommy ihre „richtigen“ Eltern. Das ändert sich jedoch, als mit dem Tod ihres Vaters ein Geheimnis ans Licht kommt, das Rae dazu zwingt, sich mit ihrer Herkunft auseinanderzusetzen – und mit ihren beiden Müttern. 656 Seiten

Es kann hier nur eine kleine Auswahl beworben werden. Natürlich wurden auch Bilder- und Kinderbücher angekauft. Alle Neuzugänge finden Sie auf www.biblioweb.at/badgrosspertholz - "Neue Titel".



Buchstart - Einladung zum Büchereifrühstück

Buchstart ist ein Angebot für Eltern mit Kindern von 6 Monaten bis ca. 2,5 Jahren. Wir möchten bei den Kindern damit schon sehr früh die Freude an Büchern wecken.

Am 29. August kam Petra Forster mit ihrem Programm **"Es war einmal ein kleiner Wolf"** wieder zum Büchereifrühstück. Die Eltern und Kinder waren von der Darbietung begeistert. Auch für 2024 ist wieder ein Büchereifrühstück geplant.



Termine Büchereikaffee

Dienstag, 9. Jänner, 6. Februar, 5. März, 2. April 2024
jeweils von 14:00 bis 16:00 Uhr

Spielen, basteln, lesen, plaudern - einfach ein paar gemütliche Stunden in der Bücherei verbringen. Es gibt immer Kuchen, Kaffee, Tee und Saft.

"Offener Bücherschrank"

Ab Jänner 2024 gibt es in der ehemaligen Telefonzelle bei der Bushaltestelle in Bad Großpertholz einen "offenen Bücherschrank". Hier werden aussortierte Medien der Gemeindebücherei deponiert. Dies ersetzt die "Bücherkiste" vorm Gemeindeamt. **Bitte keine Medien selber reinstellen!** Wenn Sie eigene Medien abstellen möchten, nehmen Sie bitte vorher mit uns Kontakt auf.



Bewegte Klasse

Die 1A und 2A sind wieder „Bewegte Klasse“. Viele verschiedene Themenbereiche werden behandelt. Und ganz nebenbei stärkt es die Klassengemeinschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl.



Gemeinsamer Wandertag

Die SchülerInnen der 1A waren gemeinsam mit ihren Mentoren aus der 4A im Naturpark Nordwald. Die Älteren stehen dabei den Jüngeren zur Seite und helfen beim Umstieg von der Volksschule in die Mittelschule.



Fit für die Wirtschaft

Ab dem Schuljahr 2023/24 kann die MS Bad Großpertholz ein zusätzliches Bildungsangebot vorweisen: Die Schule wurde als eine von nur neun Schulen in ganz Niederösterreich als Pilotschule für Wirtschaftsbildung ausgewählt.

Die MS Bad Großpertholz legt einen hohen Stellenwert auf Berufsbildung und möchte die SchülerInnen auf die Herausforderungen in den unterschiedlichsten Bereichen der Wirtschaft vorbereiten. Aufsteigend mit dem laufenden Schuljahr wird die Schule die Kinder nicht nur verstärkt im Umgang mit Geld schulen, sondern auch vertieft Einblicke geben, wie Wirtschaft funktioniert. Wissenschaftlich begleitet wird dieses Pilotprojekt von der Stiftung Wirtschaftsbildung, die auch Workshops und Exkursionen finanziell unterstützt.



PILOTSCHULE
WIRTSCHAFTS-
BILDUNG

Goldenes Schulsportgütesiegel

DMS OSR Christian Skoll und Mag. Albert Schwarzingner nahmen bei der feierlichen Gala im Landhaus das Schulsportgütesiegel Gold entgegen. Bildungsdirektor Mag. Karl Fritthum und LR Mag. Christiane Teschl-Hofmeister gratulierten dazu recht herzlich.



Exkursion BO

Im Rahmen des BO-Unterrichts besichtigte die 4. Klasse die Biobäckerei Hölzl in Unterwindhag. Nach einer interessanten Hofführung wurden gemeinsam Mohnstriezerl, Käsestangerl und andere Köstlichkeiten gebacken und natürlich anschließend verkostet.



Waldpädagogiktag

Auch heuer verbrachte Gerhard Pfeiffer mit der 2. Klasse einen Schultag im und um den Wald herum, um den Schülern auf interessante, spannende und spielerische Weise dieses Ökosystem näherzubringen.

Neben dem Wissenserwerb waren Turmbau auf Zeit und die rasanteste Kugelbahn des Waldes die Highlights unseres Tages!



Viele weitere aktuelle News sind auf unserer Website zu finden.

Volksschulverband Bad Großpertholz/St. Martin

Wandertag in die Papiermühle

Bei wunderschönem Wetter fand im September der erste Wandertag der VS Bad Großpertholz statt. Gemeinsam wanderten die Kinder der 3. und 4. Klasse zur Papiermühle der Familie Mörzinger. Dort angekommen begann die Besichtigung mit einer kurzen Einführung in die Geschichte des Papiers und dessen Herstellung. Die verschiedenen Schritte des Papierschöpfens wurden uns anschließend von den erfahrenen Papierschöpfern Margarethe und Siegfried Mörzinger demonstriert. Danach durften die Kinder natürlich auch selbst Hand anlegen und eigene Büttenpapier-Bögen herstellen, pressen und als Andenken mitnehmen. Am Rückweg zur Schule gab es immer wieder kleine Pausen, um uns auszuruhen und einige Sehenswürdigkeiten die am Weg lagen zu erkunden.



Puppentheater

Am Dienstag, den 3. Oktober durften die Kinder den Erzählungen von Autor Stefan Karch lauschen. Seine selbstgebastelten Puppen ließen die Kinder staunend in eine neue Welt eintauchen. Diese Vorstellung ermöglichten die Gemeindebüchereien St. Martin und Bad Großpertholz. Danke für das tolle Angebot!



Waldpädagogik

Die beiden ersten Klassen der Volksschule St. Martin erlebten am 16.10.2023 eine spannende Reise in den Lebensraum Wald. Fragen, wie z.B. Welche Tiere gibt es im Wald und wie kann man ihre Spuren entdecken? oder Welche Baumarten gibt es? vermittelten Herr Pfeiffer und Herr Gattringer mit pädagogischem Geschick. Auch wenn die Temperaturen und die manchmal anstrengende Wanderung die Kräfte aller forderten, waren die Jause an der frischen Luft und das Entdecken unserer Umgebung ein richtig tolles Erlebnis.



Nordwaldcenter

Elektro - Gas - Wasser - Heizung - Solar

3972 Bad Großpertholz, Nr.:285
e-mail.: office@nordwaldcenter.at
Internet: www.nordwaldcenter.at
Tel.:02857/25300 Fax. DW 70

Der Ansprechpartner für Ihre Haustechnik

Volksschulverband Bad Großpertholz/St. Martin

Verkehrserziehung

Die Kinder der Volksschule St. Martin bekamen am Donnerstag, 09.11.2023, Besuch von der Polizei. An diesem spannenden Tag erlernten sie das sichere Überqueren der Straße, sowie das richtige Verhalten am Gehsteig. Auch Tipps und Regeln für das Mitfahren im Auto wurden besprochen.



Ausflug nach St. Pölten

Am 22.11. fuhren die dritte und die vierte Klasse Volksschule nach Sankt Pölten, um am Programm „Lerne deine Landeshauptstadt kennen“ teilzunehmen. Begonnen wurde mit einer Stadtführung durch die Sankt Pöltner Altstadt, bei der die Kinder interessante Plätze und Gebäude kennenlernen durften. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in der HTL besuchten die Schülerinnen und Schüler das Landtagsviertel. Nach dem Aufstieg zur Aussichtsplattform am Klangturm folgte eine Führung durch das Landtagsschiff. Während der laufenden Landtagssitzung, bei der die Kinder von der Besuchertribüne zusehen durften, wurden sie sogar sehr freundlich von Mag. Karl Wilfing begrüßt und willkommen geheißen. Das bunte Tagesprogramm wurde mit einem Besuch im Museum Niederösterreich abgerundet. Hierbei wurde den Kindern Wissen rund um das Thema Wasser vermittelt.



Am Bild zu sehen sind Kinder der vierten Klasse, die interessiert dem Biologen zuhörten.

Bericht 3. Klasse VS

Um die letzten Sonnenstrahlen zu nutzen, machte sich die dritte Klasse auf den Weg, um den Wald nahe der Schule zu erkunden. Die Klassenlehrerin, Frau Schwarzbauer, teilte die Kinder in Teams und erteilte den Waldforscherinnen und Waldforschern unterschiedliche Suchaufträge, wie zum Beispiel: „Finde etwas, das weich ist.“ oder „Sucht Gegenstände, die löchrig sind.“ Die Kinder hatten große Freude daran und die kühlen drei Grad waren schon bald kein Thema mehr.



Tagesbetreuungseinrichtung Bad Großpertholz - "Kleine Frösche"

Im September begrüßten wir mit großer Freude nicht nur unsere neue Kollegin **Stefanie Müller** sondern auch einige neue Kinder. So wurden Freundschaften geschlossen und wir genossen gemeinsam das wundervolle Wetter im Herbst und die Natur.



Die Kinder lernten vom **Heiligen Martin**. Voller Neugier lauschten sie den Geschichten, lernten Lieder und Fingerspiele und bastelten Laternen. Auch leckere Gänsekekse wurden gebacken und vernascht. Das allerschönste aber war das Verkleiden als Hl. Martin und Bettler und das Teilen des Mantels.



Gasthaus WINTER
Ferienwohnungen, Zimmer, Trafik

3972 Steinbach 21

Tel.: 02857/2283

Mobil: 0676/936 55 70

E-Mail: gh.winter@aon.at

Homepage: www.gh-winter.at

Familienfeiern

Jeden 3. Do. im Monat Pizzaessen

Auf Wunsch der Kinder feierten wir das **Laternenfest** nicht nur mit Geschwistern und Eltern, sondern auch mit Großeltern, Tanten und Onkeln. Wir starteten das Fest mit einem gemeinsamen Laternenumzug durch den Garten und dem altbekannten Lied „Ich geh´ mit meiner Laterne“. Anschließend durften die Kinder im Gruppenraum Gelerntes vorführen. Danach gab es einen gemütlichen Ausklang mit einer kleinen Jause, Kuchen und Punsch.



Sehr herzlich bedanken wir uns für die **freien Spenden beim Laternenfest**. Damit konnten wir für die Tagesbetreuungseinrichtung **Riesen-Softbausteine** ankaufen.



MANFRED KUTTNER
KAUFHAUS - MIETWAGEN

Nah & Frisch

A-3972 BAD GROSSPERTHOLZ 8
TEL. 02857/2221 · FAX 02857/2221-13
+43 676 / 870 77 11 12 · manfred@kuttner.co.at
WWW.KUTTNER.CO.AT

Neu !!!
Putzerei-Übernahmestelle

Info
Im Geschäft

STEINER
Kleiderreinigung
www.kleiderreinigung-steiner.at

Kindergarten Bad Großpertholz

Am 4. September starteten wir voller Elan in ein schönes, gemeinsames, neues Kindergartenjahr. Große Aufregung herrschte, als die Kinder einen Igel beim Gartenhaus entdeckten. Jeden Tag wurde er gefüttert, die Kinder machten sich auf Spurensuche und lernten viel über die Lebensweise von Igeln kennen.

Der Versuch ihn mit der Wildkamera zu filmen, ergab eine große Überraschung: zu sehen war eine Maus, die genüsslich am Futter naschte. Der Igel hat sich scheinbar schon in den Winterschlaf zurückgezogen.

Anfang Oktober feierten wir im Bewegungsraum ein gemeinsames Erntedankfest. Themenschwerpunkt waren heimische Früchte. Mit den Kindern bereiteten wir Zwetschken- und Apfelmarmelade zu, wir bastelten ein Tischset und machten einen Stoffdruck mit Äpfel. Beim Fest gestalteten die Kinder einen wunderschönen Gabentisch mit Brot und den mitgebrachten Früchten. Mit Liedern, Gedichten und Fürbitten bedankten wir uns für die Gaben der Natur.

Als Draufgabe zum Erntedankfest sahen wir uns am nächsten Tag, das Kindertheater „DIE BIRNE HELENE“ an.



Auch heuer gab es wieder eine personelle Veränderung in unserem Team. Nachdem unsere Stützkraft Stefanie Müller mit Beginn des neuen Kindergartenjahres in die TBE gewechselt hat, arbeitet seit 9. Oktober **Claudia Gattringer** als Stützkraft hier bei uns im Kindergarten.

Herzlich Willkommen! – UND vielen Dank an die Gemeinde, die uns wieder eine zusätzliche Kraft zur Verfügung stellt!

Am 25. Oktober hissten wir im Kindergarten mit den Kindern die Fahne für den Nationalfeiertag. Die Kinder ließen ihre rot-weiß roten Faltdrager (Austrian Airlines) fliegen und präsentierten ihre rot-weiß-roten Herzen – „ein Herz für Österreich“.



Im Oktober besuchten wir mit den Schulanfängern die Gemeindebibliothek um dort die erste Einheit „Bibifit“ zu absolvieren. Helga Wandl bereitete den Kindern große Freude mit der Geschichte „Der Waldbuchclub“ und dem anschließendem Basteln eines Falthasen.



Ende Oktober durften wir mit den Waldpädagogen Gerhard Pfeiffer und Johann Gattringer einen ereignisreichen und spannenden Tag im Wald erleben!



Zurücklehnen & Entspannen

Kosmetik, Pediküre &
Maniküre

Nehmen Sie sich Zeit und
lassen Sie sich von unserem
Kosmetik-Team verwöhnen!

Buchung & Informationen unter
www.moorbad-badgrosspertholz.at
oder
telefonisch unter 02857/2273

Schließphase

Unser Haus ist vom 14.12.2023
bis 01.01.2024 geschlossen.

Frisör MARION hat geöffnet!



Bad Großpertholzer
Moorkosmetik

Erleben Sie wohltuende
Pflegemomente mit dem
Hand- und Fußbalsam, der
Körpermilch und der
Gesichtscreme in
handgerührter Bio-Qualität.

Erhältlich im Gesundheitshotel, im
Pertholzer Hofladen und beim
Post-Partner





Am 13.11. feierten wir gemeinsam mit den Eltern das Martinsfest beim Pavillon. Die Kinder haben Gedichte und Lieder vorbereitet.

Die Legende des hl. Martin erzählten die Schulanfänger mit einem Rap. Danach zogen wir mit den Laternen rund ums Kurhaus, wobei uns Thomas Müller auf dem Flügelhorn mit der Melodie „Ich geh mit meiner Laterne“ begleitete.

Zurück im Pavillon teilten die Kinder mit ihrer Familie das Brot. Danach ließen wir das Fest noch bei Punsch und Jause gemütlich ausklingen.

Nochmals DANKE an alle Eltern, für die Kuchen und Keksspenden!



Vielen Dank an die Gemeinde für die neuen Tische, Sesseln und das Haus im Raum von der Kreativtischlerei Artnr.



Echt gemütlich!

Wohlbefinden und Entspannung bei **Sissi ARTner**

Unsere 4 Doppelzimmer sowie eine Ferienwohnung sind ausgestattet mit Zirben-Massivholzmöbeln der ARTner Kreativtischlerei und bieten Erholung auf natürliche Art.

A-3972 Bad Großpertholz Nr. 269 • Tel.: +43 (0) 2857/252 66, 0676/83001251 • sissi@artner-naturpension.at • www.artner-naturpension.



*Traumküchen, Möbel und Innentüren
der besonderen ART*

Wir realisieren Ihren Wohn(t)raum!

Von modern und trendig bis klassisch und zeitlos - die ARTner Kreativtischlerei begleitet Sie bei der individuellen Gestaltung Ihres Wohnkonzeptes.

Wir freuen uns darauf, Ihre Träume umzusetzen.



A-3972 Bad Großpertholz • Steinbach 48 • Tel.: +43 (0) 2857 / 23 44 • artner@kreativtischlerei.at • www.kreativtischlerei.at

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion informiert:



Praxisnachmittag im Wald

Am 13. Oktober 2023 ging es im Zuge der KLAR! mit LK Forstsekretär Josef Weichselbaum in den Wald am Reitgraben. Knapp 40 Waldbesitzer folgten der Einladung und informierten sich über die richtige Laubholzpflege und deren Wertholzerziehung. Mitbegleitet wurde dieser Nachmittag von Waldpädagoge sowie Wald- und Grundstücksbesitzer Gerhard Pfeiffer. Die Waldwirtschaftsgemeinschaft (WWG) Weitra und WWG Holz waren mit einem Infostand und Leihgeräten vertreten, die im Praxisnachmittag miteingebunden wurden.



Weiterbildung Bauhofmitarbeiter:innen in Bad Großpertholz

Um Wissen aufzufrischen und zu erweitern, wurden die Bauhofmitarbeiter:innen der Lainsitztaler Kleinregions-Gemeinden zu einem Praxisnachmittag „Naturwiese anlegen und pflegen“ am 12. Oktober 2023 in den Naturpark Bad Großpertholz eingeladen. Organisiert wurde dieser Nachmittag von KLAR! Lainsitztal in Kooperation mit „Natur im Garten“. Nach einem Theorie-Teil in der Blockhütte Scheiben wurde beim Spielplatz des Naturparks Nordwald eine neue Fläche angelegt und dabei von den Teilnehmer:innen selbst Hand angelegt.



Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
klar@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.klar-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des
Klima- und Energiefonds gefördert.



Öffnungszeiten:
Mo. Fr. ab 16.00h
Do. Sa. So. ab 9.00h
Di. und Mi. Ruhetag

COCKTAILS · MUSIK · UNTERHALTUNG
HBH-Pub.at
HAHN-BUAM-HOF-PUB

Öffnungszeiten:
Fr. und Sa. und vor
Feiertagen ab. 19.00h

A-3972 Bad Großpertholz5 Tel.: 0676/9411567
www.hahn-buam-hof.at, hahn3371@gmail.com



KULTUR- LANDSCHAFTS- VEREIN

IN der Region - MIT der Region - FÜR die Region



Foto: Klaus Dacho

GEMEINDEN * NATURSCHUTZ * LANDWIRTSCHAFT

LOS GEHT'S!

**Im vergangenen Juni
wurde der
Kulturlandschaftsverein
Lainsitztal gegründet.**

**Was steckt eigentlich
hinter dem Pilotprojekt
und welche Ziele
verfolgt der KLV?**

Der Strukturwandel in der Landwirtschaft ist in aller Munde und wir können ihn mit eigenen Augen fortschreiten sehen: Viele der besonderen Merkmale der Waldviertler Kulturlandschaft gehen immer mehr verloren: Bicherl, Streifenfluren, bunt blühende Magerwiesen, Stufenraine oder Feuchtwiesen werden in der Landwirtschaft mehr und mehr zur Herausforderung und können kaum mehr bewirtschaftet werden. Mit ihnen verschwinden aber ganze Lebensgemeinschaften, die nicht nur unserem menschlichen Auge gut tun, sondern auch ein Garant für die regionstypische Biodiversität sind.

Um **gemeinsam Ideen zu entwickeln**, wie man dem Verlust dieser Lebensräume gezielt entgegenzutreten kann, haben VertreterInnen aus dem Naturschutz, der Landwirtschaft und den sechs Gemeinden der Kleinregion Lainsitztal beschlossen, freiwillig und gleichberechtigt an **Umsetzungsmodellen** zu arbeiten. Gemeindeübergreifend und mit Unterstützung des Landes Niederösterreich und der Europäischen Union sowie unter Einbindung der lokalen Bevölkerung und FachexpertInnen aus verschiedenen Bereichen sollen zukunftsfähige Konzepte zur Bewahrung des Waldviertler Naturerbes entstehen.

Unsere Landschaft ist zum größten Teil durch kleinbäuerliche Nutzung in den letzten Jahrhunderten entstanden. Beispielhaft dafür sind die Wiesen, die früher extensiv gemäht oder beweidet wurden. Viele der Tier- und Pflanzenarten, die wir heute als besonders wertvoll, selten oder schützenswert einstufen, verdanken dieser Form der Bewirtschaftung ihr Vorkommen.

Wenn Wiesen nun mehrmals im Jahr gemäht und gedüngt werden, gehen viele dieser spezialisierten Arten verloren – *die Biodiversität sinkt!*

Werden die Wiesen aber gar nicht mehr gemäht, verbuschen und verwalden sie. Dabei werden diese selten gewordenen Arten völlig verdrängt und gehen ebenso verloren – *die Biodiversität sinkt!*

Um also die Artenvielfalt und die Kleinstrukturen unserer Landschaft zu erhalten, wird **Landschaftspflege** immer wichtiger. Dabei sind die lokalen bäuerlichen Betriebe unverzichtbare Partner in der Umsetzung. Das schafft für **LandwirtInnen** wiederum verschiedene Möglichkeiten, zusätzliche betriebliche Standbeine aufzubauen. Die **Gemeinden der Kleinregion Lainsitztal** unterstützen das Projekt und ermöglichen dadurch nicht nur den Erhalt wertvoller Landschaften für nachfolgende Generationen, sondern auch die Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe und die regionale Weiterentwicklung hin zu sanftem Naturtourismus.

Die **Partnerschaft von Landwirtschaft, Gemeinden und Naturschutz** ist in dieser Form einmalig in Niederösterreich und hat deshalb Pioniercharakter.



Foto: Barbara Dolak

Feuchte oder nasse Wiesen sind in der Landwirtschaft naturgemäß problematisch. Viele wurden im Laufe der Zeit trockengelegt oder gänzlich aufgegeben. Zahlreiche Tier- und Pflanzenarten sind aber abhängig von genau solchen Lebensräumen. Durch gezielte Maßnahmen sollen sie künftig gesichert werden.

Das Waldviertler Naturerbe mit seinem urtypischen Landschaftsbild zu bewahren und die Region bestmöglich weiterzuentwickeln ist unser gemeinsames Ziel. Wir wollen ein nachhaltiges Miteinander von **Mensch und Natur** fördern, dabei steht der Erhalt und die Weiterentwicklung einer naturschutzfachlich wertvollen und regionaltypischen Kulturlandschaft mit all den national und europaweit geschützten Lebensräumen und Arten im Fokus.

Laufende Infos zu unserer Arbeit gibt es auf Facebook und Instagram:

Facebook: Kulturlandschaftsverein Lainsitztal

Instagram: klv.lainsitztal

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



WOZU LANDSCHAFTS- PFLEGE?

**Warum überlässt
man
unbewirtschaftete
Flächen in der
Kulturlandschaft
eigentlich nicht
sich selbst?**

**Sollte man Natur
nicht einfach
Natur sein lassen?**

DIE VISION

Foto: Klaus Dacho



Text: Barbara Dolak
Rückfragen bitte an:
office@klv-lainsitztal.at

Waldviertler
SPARKASSE 

**Wir wünschen
ein strahlendes
Weihnachtsfest!**

wspk.at


bauart.work
FREUDE AM BAUEN

**FREUDE
AM BAUEN**

**Der neue
Baumeisterbetrieb
in unserer Region**

Tel.: +43 2857 20 100
Mobil: +43 660 893 1001
office@bauart.work

Mühlbach 19, 3972 Bad Großpertholz

www.bauart.work



Unsere AKTIVEN Pensionisten!

Einen 3 Tagesausflug veranstaltete der **Pensionistenverband Ortsgruppe Bad Großpertholz**. Die Reise fand im September 2023 statt und ging Richtung steirische Genussregion - Apfelstraße - Blumenstraße. Ein Besuch führte uns in die Ölmühle Fandler sowie eine weitere Führung zum Pferdehof Töchtler, wo wir interessantes über Stutenmilch und Friesenzucht erfuhren. Die Erlebnisparkes sowie eine Verkostung am Obsthof der Familie Wilhelm standen ebenfalls am Programm. Ein weiteres Highlight war das barocke Augustiner Chorherrenstift Vorau mit einer interessanten Führung. Ein Höhepunkt für den Gaumen bildete ein Besuch und Führung durch die Felber Schokoladen Manufaktur wo nachher kräftig eingekauft wurde – natürlich nur für die Lieben zuhause 😊😊 ! Obmann Helmut Leutgeb freute sich über die vielen Teilnehmer/innen und kündigte für 2024 bereits den nächsten Pensionistenausflug an. Mit vielen bleibenden Eindrücken kamen wir nach drei erlebnisreichen Tagen in den späten Abendstunden nach Hause.



Besuch des Augustiner Chorherrenstiftes Vorau



Gemütliches Beisammensein



Gemütlicher Nachmittag im GH Winter/ Steinbach



Helferteam beim Pensionistentreffen im GH Bauer

KOMM AUCH DU!! - Es sind **ALLE** Pensionisten/Senioren recht herzlich eingeladen, bei unseren Treffen, Ausflügen und Veranstaltungen teilzunehmen. Nähere Infos über die nächsten Termine und Veranstaltungen gibt es unter der Tel. Nr. 02857 2342 oder 0676 5336027

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht der Pensionistenverband Ortsgruppe Bad Großpertholz



BAUT AUF IDEEN

ARCHITEKT
Z1
SCHWINGENSCHLÖGL
3950 Gmünd
Schubertplatz 7
Telefon 02852 / 20 316
www.ztschwing.at

**Zuverlässiger Partner für
Energieausweise
Trends beim Hausbau**



Tarife Nordwaldloipen Karlstift:

Tagesloipenticket € 5,--

Saisonkarte Nordwaldloipen € 39,--

Saisonkarte für das Gebiet Bad Großpertholz/
Karlstift, Langschlag, Liebenau (ohne Arena
Loipen), Groß Gerungs/Klein Wetzles: € 59,--

**Kinder und Jugendliche bis zum
15. Lebensalter sind frei.**

Ausgabestellen Saisonkarten: Gasthof Zeiler,
Karlstifterhütte, Post Partner, Gemeindeamt

**Langlauf-Schnuppertage in der
AktivWelt Freiwald, Karlstift
Samstag, 13. Jänner 2024**

Leistungen pro Person um € 59,--:

3 Stunden Langlaufpraxis in kleinen Gruppen,
Leihhausrüstung inkl. Langlauf-Ski, -Schuhe,
-Stöcke, Loipengebühr

Informationen und Anmeldung:

langlaufschnuppern@noe.co.at,
07482/20444,

www.niederoesterreich.at/
langlauf-schnuppertage

Stein Zeit
U vom Fass

JUBILÄUMSEDITION

Aus original Eichendauben von Waldviertler Bierfässern der
Bierwerkstatt Weitra gefertigt. In Kombination mit Granit und
Edelstahl entstehen Armbanduhrenmodelle für Damen und Her-
ren mit urigem Flair in modernem Design. Mit original Jubi-
läumsschriftzug zu Ehren der Ältesten Braustadt Österreichs
und mit 200 Stück limitiert.
Eine Creation Kartusch.

KARTUSCH 3970 Weitra, www.granitschmuck.at



Immer aktuell -
Webcam Karlstift:
www.karlstift.at/webcam.html



Waldbrand/Großübung des Unterabschnittes Bad Großpertholz, Watzmanns, Angelbach und Karlstift mit Unterstützung des Katastrophen Hilfsdienst und des Waldbrandzuges NÖ Nord



Die Feuerwehren Angelbach, Großpertholz, Karlstift und Watzmanns wünschen allen Freunden und Gönnern eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie, sowie viel Glück und Erfolg für das Jahr 2024.



3972 Bad Großpertholz 265
ZVR:293314910

die Sektion Fitness bietet folgendes

FITNESS-Programm

ab Jänner 2024

Montag:

17:15 - 18:15 Uhr

ANTARA-Klassik

*Der sanfte Weg zu einem starken Rücken und einem flachen Bauch
den Teilnehmern angepasstes Training.
Bitte Matte, Kissen, Handtuch mitbringen*

18:30 - 19:45 Uhr

ANTARA-Challenge

*für fortgeschrittene und leistungsfreudige TeilnehmerInnen
Abwechslungsreiches Training mit intelligenten Trainingsgeräten.
Du benötigst feste Turnschuhe (Fersen- u. Vorfußdämpfung),
Handtuch und Trinkflasche*

Leitung: Sonja Datler (Dipl. Antara-Instruktor und Rückentrainer)
Info u. Anmeldung unter 0680 5009118 oder sonja.datler@gmail.com



- ▶ Steinschlichtung
- ▶ Sanierung alter Steinmauern
- ▶ Drainagearbeiten
- ▶ Abbruch
- ▶ Gartengestaltung
- ▶ Planierarbeiten

Tel: 0677/61291033
www.stein-design.info
Harmanschlag 23, 3971 St.Martin





Frühschoppen im Sole Felsen Bad



Einen Frühschoppen der besonderen Art durften wir im September im Sole Felsen Bad im Rahmen des Saunafests unter dem Motto „Oktoberfest“ inmitten der Saunagäste spielen.

Danach kamen wir zum kulinarischen Genuss des Fests und schließlich verbrachten wir gemeinsam noch einen lustigen und amüsanten Nachmittag in der Sole Felsen Welt.

Übernachtung im Musikheim



Auch heuer wurde im Musikheim mit unseren „Jungen“ und „Junggebliebenen“ am 21. Oktober, ganz unter dem Motto „Teambuilding“ übernachtet.

Gestartet wurde mit einem kleinen Lagerfeuer in der Feuerschale, was natürlich von der Jugend selbst entzündet wurde. Danach wurden Steckerl für Knacker, Steckerlbrot und Marshmallows geschnitzt.

Anschließend gab es eine kleine Rät-

selrallye durchs Musikheim, wo in kleinen Gruppen Fragen beantwortet werden mussten, um zum Lösungswort zu gelangen. Als „Preis“ oder Belohnung gab es „Musi-Tattoos“ und „Musi-Sticker“.

Das mit Abstand nervenaufreibendste, aber auch gruppenstärkendste Spiel war „Teamturm“. Nur mit Hilfe vieler Schnüre, Holzklötzen und einem Haken musste ein Turm gebaut werden.

Etwas später wurden dann ganz viele Runden Werwolf gespielt, was das beliebteste Spiel am ganzen Abend war, und zum Schluss „The hot seat“.

Zwischendurch gab es ein vorzügliches Chili con Carne von unserem Meisterkoch Philip.

Wer dann noch nicht müde war, konnte an der großen Beamerleinwand Mario Kart gegeneinander zocken.

So ein Abend bedeutet für die Organisatoren viel Arbeit – vielen Dank an dieser Stelle an Sandra, Martin und Philip! Eure Mühe wird ganz sicher Früchte tragen!

Auszeichnung



Bei der Konzertmusikbewertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Gmünd in Hirschbach konnten wir uns heuer wieder über einen „Ausgezeichneten Erfolg“ freuen!

Als Pflichtstück spielten wir „Downhill“ - ein Stück, das das legendäre Skirennen auf der Streif beschreibt und als Selbstwahlstück „Eagle Crest“.

Dirigiert wurden wir von unseren musikalischen Leitern Erwin Strondl und Lorenz Hofbauer.

Gefeiert wurde unser gemeinsamer Erfolg natürlich auch – im Hahn Buam Hof bei Chili con Carne und dem ein oder anderen Getränk.

Folgen Sie uns!

Auf Facebook und Instagram finden Sie aktuelle Infos zu Veranstaltungen:

Einfach QR-Code scannen:



Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W. Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

raiffeisen.at

**Weil Versichern
auch Vertrauenssache ist.**

Wir sind Ihr verlässlicher Partner in
allen Versicherungsangelegenheiten.



POISS | ANGEL | SCHÄFER
Versicherungsgesellschaft und Finanzberatung GmbH

A-3950 Gmünd, Schubertplatz 2

Tel: 02852/20242, Fax: DW-18
office@team3vers.at, www.team3vers.at





Jahresbericht 2023 des FVV KARLSTIFT

Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Karlstift erlaubt sich, Ihnen einen kurzen Jahresbericht über das abgelaufene Jahr 2023 vorzulegen.

- Zur Verschönerung des Ortsbildes haben wir wieder, mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde, Blumen gepflanzt, sowie öffentliche Grünflächen und Wanderwege gemäht. Hier gilt ein großer Dank den vielen freiwilligen und fleißigen Helfern, die liebevoll die Blumen pflegen Mülleimer leeren und sich um ein gepflegtes Ortsbild bemühen.
- Auch dieses Jahr gab es wieder jede Menge Arbeitseinsätze. Bänke und neue Wegweiser wurden angeschafft sowie Wege mit „Hackgut“ saniert. Die Unterstandshütte am Aichelberg wurde saniert, beim Badeteich wurde eine Seilbahn für Kinder angeschafft, die großen Anklang bei unseren kleinen Badegästen fand.
- Unsere kleinen „Schihaser!“ bei den Aichelbergliften, wurden auch dieses Jahr wieder vom „Karlibär“ mit jeder Menge Süßigkeiten belohnt. Auch das ist eine bereits langjährige Aktion des Fremdenverkehrsvereines Karlstift für unsere kleinen Wintersportler.
- Für den Vereinstraktor wurde ein Schlegelmähwerk von der Firma Anderl aus Harmanschlag angekauft, dies gibt uns die Möglichkeit auch höheres Gestrüpp zu mähen. Für unsere Helfer wurden wieder div. Akku Maschinen und Werkzeug angekauft. Neue, aktuelle Info-Tafeln wurden in Karlstift, Stadlberg und beim Badeteich angebracht.



Piratenfest am Stierhübelteich mit vielen kleinen „Schatzsuchern“



Unterstandshütte am Aichelberg

- Unser Holzhackerwettbewerb mit Oldtimerschau war auch dieses Jahr wieder „rekordverdächtig“ und ist zu einem unverzichtbaren Werbeträger für unsere kleine Ortschaft geworden. Besonders begeistert waren unsere Gäste von den Damenteams und den tollen Einlagen der Schuhplattlergruppe die uns auch 2024 erfreuen werden. Unser Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern sowie unserem treuen Publikum von nah und fern.
- Die Veranstaltungen Maibaumsetzen und Laternenwanderung konnten in Zusammenarbeit mit dem Sportverein, der Freiwilligen Feuerwehr und der Pfarre für die Bevölkerung und für unsere Gäste wieder durchgeführt werden und erfreuten sich großer Beliebtheit.

Der Vorstand

Manfred Grill
Obmann

Wolfgang Birkelbauer
Obmann Stv.

Josef Scharinger
Kassier

Georg Necker
Kassier Stv.

Manuela Stöckl
Schriftführer

Arnold Schwarzingner
Schriftführer Stv.

**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST SOWIE EIN GUTES NEUES JAHR UND BLEIBT'S GSUND
WÜNSCHT DER VORSTAND DES FVV KARLSTIFT.**

Jahreshauptversammlung mit Dia Vortrag, am 20.01.2024 um 16.00 Uhr im Gasthaus Zeiler.

Artner Silva Nortica Waldviertler Bio-Baumschule

A-3972 Bad Großpertholz, Reichenau am Freiwald 9
Tel. +43 (0) 2857/2970, www.biobaumschule.at



*Frohe, besinnliche Weihnachten,
und Gesundheit für 2024*



Flora Norah
BLUMENWERKSTATT
A R T N E R

3950 Gmünd, Friedhofgasse 5, mail: flora.norah@biobaumschule.at, T: 02852-51538



HERZSCHLOG
Musikalische Umrahmung für Dein Event

*„Musik drückt aus, was nicht gesagt werden kann und
worüber schweigen unmöglich ist.“*

Hochzeiten, Agapen, Taufen, Begräbnisse,
Events, Lounge-Musik uvm.

✉ lisa.moser4321@gmail.com
📷 [moserlisa_herzschlog](https://www.instagram.com/moserlisa_herzschlog)
☎ 0680/2108965
📱 Lisa Moser



Ich freue mich auf
Dein Event

Lisa Moser

Hitmaschin Coverduo

Musik für jeden Anlass



*Tanzmusik/Partymusik
Hochzeiten/Trauerungen
Zeltfeste uvm.*

www.hitmaschin.at

📷 [hitmaschin_coverduo](https://www.instagram.com/hitmaschin_coverduo) 📘 [Hitmaschin-Coverduo](https://www.facebook.com/Hitmaschin-Coverduo)
kontakt@hitmaschin.at ☎ 0664/7667221



WSV Reichenau am Freiwald: Feststadel im Wiederaufbau

Nachdem unser Vereinsstadel in Reichenau Anfang Februar den Flammen zum Opfer gefallen ist, startete im Laufe des Jahres der Wiederaufbau. Nach den Aufräumarbeiten, die bereits im März dank vieler helfender Hände zügig erledigt werden konnten, wurde in den darauffolgenden Monaten der Wiederaufbau in die Wege geleitet. Neben zahlreichen administrativen Aufgaben wurde auch vor Ort viel bewegt: Das Fundament und die Grundmauern stehen bereits, die wichtigen Betonarbeiten sind also abgeschlossen. Im Frühjahr 2024 sollen die Arbeiten weitergehen.

Die Wintermonate werden nun genutzt, um das benötigte Bauholz anzufertigen.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände für die vielen geleisteten Arbeitsstunden an dieser Stelle!

Im Namen des WSV Reichenau am Freiwald möchten wir uns zudem für die tolle Unterstützung rund um unsere Bausteinaktion bedanken.

Wir freuen uns natürlich über jede weitere Unterstützung, weitere Informationen zur Bausteinaktion finden Sie hier:



Baustein SILBER (für Privatpersonen)

- Eintrag auf der Ehrentafel im neuen Vereinsstadel (Vor- und Nachname, falls gewünscht)
- für Unterstützungsbeträge zwischen € 50,- und € 99,-

ab € 50,-



Baustein GOLD (für Privatpersonen)

- Eintrag auf der Ehrentafel im neuen Vereinsstadel (Vor- und Nachname, falls gewünscht)
- WSV-Vereinsmitgliedschaft für zwei Jahre
- für Unterstützungsbeträge ab € 100,-

ab € 100,-



Baustein DIAMANT (für Unternehmen)

- Logoplatzierung und Eintrag des Firmennamens auf der Ehrentafel im neuen Vereinsstadel
- Unterstützungsurkunde des WSV Reichenau am Freiwald

ab € 500,-

Der Erwerb von Bausteinen ist über folgende Wege möglich:

- Überweisung Ihres gewählten Unterstützungsbetrags auf unser Vereinskonto:

Kontoinhaber: Wintersportverein Reichenau am Freiwald, IBAN: AT44 3241 5000 0220 1929

Bitte bei der Überweisung im Feld „Verwendungszweck“ Ihre Kontaktdaten angeben, vielen Dank!

- Ausfüllen des Baustein-Formulars:

Das Formular gibt's auf unserer Website www.wsvreichenau.at/baustein zum Ausfüllen.

Zusätzlich liegen Zahlscheine auf dem Gemeindeamt Bad Großpertholz auf.

Alle Informationen zur Bausteinaktion finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite „WSV Reichenau“.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung!



PS: In den Wintermonaten werden wir bei passender Schneelage unsere Naturrodelbahn in bewährter Weise präparieren. Alle Infos dazu finden Sie wie immer auf unserer Facebook- und unserer Instagram-Seite.
(www.facebook.com/wsvreichenau
oder www.instagram.com/wsvreichenau)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Neues aus dem Naturpark Nordwald | Dezember 2023

Geschätzte Naturparkfreunde!

Und wieder geht eine arbeitsreiche Naturparksaison zu Ende. Neben einer Reihe an Veranstaltungen, auch noch im Spätherbst dieses Jahres, standen insbesondere die notwendigen **Sanierungsarbeiten am Aussichtsturm** am Schwarzenberg im Fokus. Unter fachgerechter Umsetzung durch das **Team von HK-Holzbau Nordwald** konnten bei gerade einmal vier Sperrtagen eine Reihe an Holzträgern und -säulen ausgetauscht werden. Stellvertretend für viele unserer engagierten Helfer und Unterstützer sei dabei einmal besonders **Thomas Glaser** erwähnt, der uns immer wieder in unterschiedlichen Belangen, auch mit teils schwerem Gerät, zur Seite steht. Besonderen Dank richten wir aber auch an **Magdalena Bauer** für die Organisation von Veranstaltungen, gerade für unsere jüngsten Besucher, wie der gut besuchten **Kinder-Halloween-Wanderung**.

Wir wünschen Ihnen jedenfalls allen ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und einen **guten Rutsch** ins neue Jahr, und freuen uns auf ein Wiedersehen in der kommenden Saison. Zu **Silvester** haben wir übrigens die **Blockhütte** in Scheiben geöffnet. Selbstverständlich ist auch der Aussichtsturm durchgehend geöffnet, welcher bei entsprechenden Witterungsverhältnissen eine **grandiose Aussicht über alle Silvesterfeuerwerke** bis nach Gmünd bietet - probieren Sie es einmal aus!

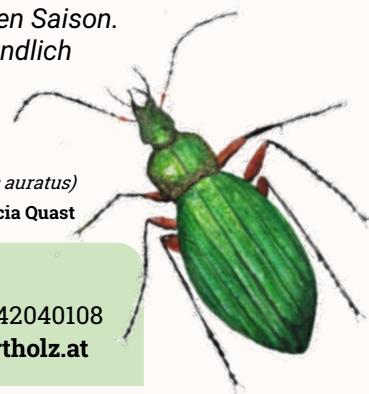
Liebe Grüße,


Hermann Hahn jun. (Gmünd)



Goldlaufkäfer (*Carabus auratus*)
Zoologische Illustration von DI Patricia Quast

Verein Naturpark Nordwald
3972 Bad Großpertholz 138 | ZVR: 942040108
www.naturpark-nordwald-grosspertholz.at



Natur im Garten | Blühwiesen-Praxistag im Naturpark



© Naturpark Nordwald | In Kooperation mit der „Natur im Garten“-Initiative und der Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) Lainsitztal wurde im Oktober eine naturnahe Blühwiese mit standortangepasstem Saatgut beim Spielplatz in Scheiben angelegt. Herzlichen Dank auch an Thomas Glaser und Ewald Wiesmüller für die notwendigen Vorbereitungsarbeiten bzw. Bereitstellung der Maschinen.



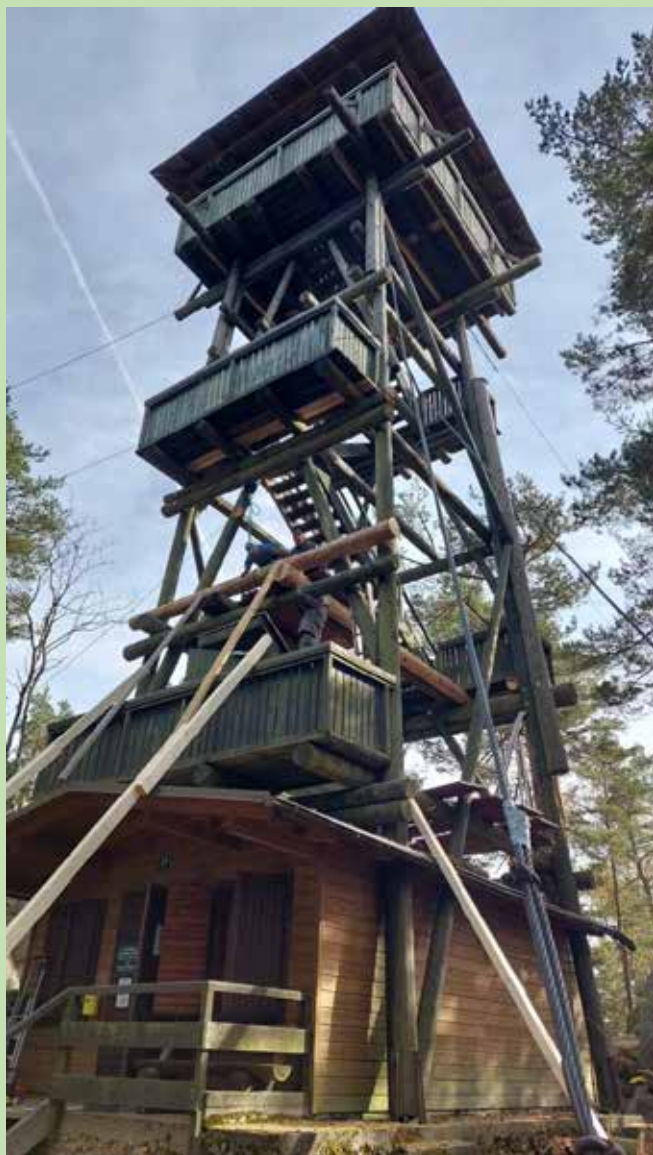
Pflegeeinsatz bei der Biber-Wiese

Unterstützend für den neu gegründeten Kulturlandschaftsverein (KLV) Lainsitztal wickelte eine Abordnung der NÖ Berg- und Naturwacht Bad Großpertholz im November einen Pflegeeinsatz bei der Lainsitz-Biber-Wiese in Angelbach/Fischbach ab. Danke für Euren Einsatz!

© NÖ Berg- u. Naturwacht Ortsgruppe Bad Großpertholz
(v.l.n.r.): Hermann Hahn sen., Hermann Hahn jun., Matthias Marek, Dunja Quast, Wolfgang Quast



Fachgerechte Turmsanierung im November



© HK-Holzbau Nordwald | (v.l.n.r.): Hermann Hahn jun., Johannes Kitzler, Johannes Mitteröcker, Harald Kitzler

Herzlicher Dank für die großzügige Materialspende geht an Johannes Kitzler von der Firma „Säge- und Hobelwerk FORMHOLZ GmbH“ sowie das Team von HK-Holzbau Nordwald für die fachgerechte Sanierung unseres Aussichtsturms in luftigen Höhen im November.

Kranzenzian- und Arnikatag



© Naturpark Nordwald | Wissenswertes rund um den Anbau und die Pflege unserer seltenen Pflanzen im Naturpark, wie dem Böhmischem Kranzenzian und der Arnika, erfuhren Interessierte an einem Praxistag im November. Entsprechendes Saatgut für den Eigenanbau gab es dazu.

Preisschnapsen im Blockhaus



© Naturpark Nordwald | Beim diesjährigen Preisschnapsen im November in der Blockhütte in Scheiben konnte Gerald Tannhäuser (mitte) den 1., den 2. und den 3. Platz erringen. Wir gratulieren zu diesem sensationellen Erfolg!



PAPIERE BITTE

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten:
Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

► PROFESSIONELL
► FAIR

JÜRGEN  **HAHN**
FLIESNEREI

Meisterbetrieb
0664 26 36 713
www.fliesnerei-hahn.at

- individuelle Projektplanung nach Ihren Wünschen
- großes Sortiment an Musterfliesen
- Besorgung und Anlieferung der Fliesen samt Klebermaterial
- kompetente und freundliche Mitarbeiter

- REINIGUNG
- (VIDEO)INSPEKTION
- ORTUNG



PRAGER
KANALSERVICE & AGRARHANDEL

3971 St. Martin, Zeil 22
Telefon: 0676-49 40 490
email: wolfgangprager@gmx.at
www.kanalservice-prager.at



LEYRER + GRAF
Baugesellschaft m.b.H.

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom | Holztechnik

GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT



Richtig entsorgen – wichtig für morgen



Metalle / Eisenschrott
diverse Abfälle / Autoentsorgung
Containerservice / Demontagen

Auf Wunsch holen wir Ihre Materialien auch ab!

3945 Nondorf | Elexenweg 116 | Tel. 02855/276 | www.rammel-gmbh.at

RUPERT PICHLER
Transporte KG
ERDBAU & KOMPOSTIERUNG

Inh. Martin THOMAS
3972 Angelbach 1
02857/2601, Fax DW 10
pr.pichler@aon.at
www.transporte-pichler.at

**& KITZLER
WABRA**

Rechtsanwälte

**„RECHT IST
KEINE KUNST,
RECHT VERSTEHEN
WIR ALS
HANDWERK“**

DR. EDMUND KITZLER

dr.kitzler@kitzler-wabra.at

MAG. MARTIN WABRA

mag.wabra@kitzler-wabra.at

3950 Gmünd . Stadtplatz 43

Tel.: 02852 . 519 35

www.kitzler-wabra.at

FEUER & FLAMME?

Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN SMUTKA

HEIZUNG • SANITÄR • WÄRMEPUMPE • SOLAR
PHOTOVOLTAIK • PELLETSHEIZUNG • HACKGUTHHEIZUNG
LÜFTUNGSANLAGEN • KLIMAAANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,
Schützenberger Str. 456
Tel.: 02856-2428
smutka@aon.at
www.smutka.com



Wir wünschen unseren
Kunden
ein fröhliches Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!

Auch während unseres

Betriebsurlaubs vom
24.12.2023 – 07.01.2024

sind wir 24 Stunden unter

der Notrufnummer
0664-15 20 367

für Sie erreichbar.

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems | 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

UNSER

X LAGERHAUS

Die Kraft fürs Land

Lagerhaus Gmünd-Vitis

lagerhaus.at/gmuend

Amtliche Mitteilung – Dezember 2023 / Folge 3 – Zugestellt durch Post.at

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER, EIGENTÜMER, REDAKTION:

Marktgemeinde 3972 Bad Großpertholz Nr. 138

Tel.: 02857/2253, gemeinde@bad-grosspertholz.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Grill

Druck: Berger Print GmbH, Gmünd

OFFENLEGUNG gem. § 25 Mediengesetz:

Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3972 Bad Großpertholz über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973.

Nichts kann den Menschen mehr stärken, als das Vertrauen,
das man ihm entgegenbringt.

(Paul Claudel)

Herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen.



Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr 2024.

World wide Waldviertel.

Alles, was Sie
über die Region
wwwissen wollen.



Unsere Plattform für Immobilien,
Baugründe, Jobs und Infrastruktur.

Hier können Sie ein neues Zuhause suchen oder
die eigene Immobilie kostenlos inserieren. Sie
finden eine Vielzahl an interessanten Jobs und
erfahren alles über die 56 Gemeinden und die
einzigartige Lebensqualität im Waldviertel.

www.wohnen-im-waldviertel.at

Eine Initiative von
INTERKOMM
GEMEINDEN

Mit Unterstützung von

Wohnen
im Waldviertel

Wo das Leben neu beginnt.



Erdbewegung und Forsttechnik



Geräte:

- 5to Bagger inkl. Tieflader
- Sämtliche Baggerlöffel
- Hydromeissel
- Sortiergreifer
- Woodcracker



Mit diesem Woodcracker ist es möglich Sträucher und Bäume bis zu einem
Durchmesser von 25cm bei Weichholz und 19cm bei Hartholz schnell und
effizient zu entfernen.

In folgenden Einsatzgebieten findet der Woodcracker seine Anwendung:

- Entlang von Güterwegen, Straßen, Bachbeeten, Rainen
- Ernte von Kurzumtriebsplantagen
- Im Gelände, auf Hangflächen oder in Sumpfgebieten
- Kultivierung und Landschaftspflege, Durchforstungen

Für Fragen oder ein persönliches Gespräch stehe ich gerne zur Verfügung.

Bei Interesse freue ich mich auf Ihre Anfrage und stelle dann gerne ein
entsprechendes Angebot.

Sprechstage

KOBV - Der Behindertenverband

NÖ Arbeiterkammer Gmünd,
Weitraerstraße 19, Tel.: 05 7171 5450

11. u. 25.1., 8. u. 22.2., 14. u. 28.3., 11. u. 25.4.
von 13:00 bis 14:30 Uhr

Terminvereinbarung notwendig 01/406 15 86-47

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Wirtschaftskammer Gmünd,
Weitraerstraße 42, Tel.: 02852/522 79

Terminvereinbarung notwendig - 050 808 808

AKNÖ-Konsumentenberatung

NÖ Arbeiterkammer Gmünd,
Weitraerstraße 19, Tel.: 05 7171 5450
(Mo - Fr 9:30 - 11:30 Uhr)

8. u. 22.1., 5. u. 19.2., 4. u. 18.3., 8. u. 22.4.,
jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr

Terminvereinbarung notwendig - 05 7171-25450

Notar Mag. Robert Hochstöger

(Rathausplatz 17, 3970 Weitra, 02856 22400)
kostenlose Beratung am Gemeindeamt
Bad Großpertholz

4. Jänner, 1. Februar, 7. März, 4. April,
von 9:30 bis 11:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht: 02856 22400

Mutter-Eltern-Beratung in Weitra

10. Jänner, 14. Februar, 13. März, 10. April
10:00 - 11:00 Uhr,

mit Dr. Helfert, Facharzt für Kinderheilkunde.

Ort: Rathausplatz 53, 3970 Weitra
(zwischen Optiker und Post, ebenerdig)
Ordination Dr. Helfert: 02852 54277

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer Gmünd
Persönliche Vorsprachen sind ausschließlich
nach **vorheriger Terminvereinbarung möglich** -
050 808 808

Pensionsversicherungsanstalt

Österr. Gesundheitskasse Gmünd,
Hamerlinggasse 25, Tel.: 05 0766-126100

Termine ausschließlich nur mehr nach
telefonischer Vereinbarung direkt mit der
PVA - 05 0303 32170

Die Parkinson SHG-Gmünd

ladet herzlichst ein zu unseren Gruppen --
Treffen, jeden ersten Mittwoch im Monat

Wo: Im Gasthaus Schachner Albrechtserstr.1
3950 Gmünd Tel. 02852/52160

Wann: 14:00 Ende ca. 16:30

Auf Euer kommen freut sich die ganze Parkinson Gruppe

Nähere Auskünfte und Info der Gruppe bei



Leiter: Gerhard Poiss

Mobil: **0650/23 39 388**

Mail: gerhard.poiss@gmx.at

Stellvertreterin: Elfriede Kaltenböck
Tel: **0680/11 51 388**

Termine für 2024

3 .Jänner
7 .Feb.
6 .März
3 .April
8 .Mai
5 .Juni

4 .Sept.
2 .Okt
6 .Nov.
4 .Dez.

Juli und Aug. Sommerpause

*Die Treffen finden natürlich nur statt, wenn
es die Corona Situation zulässt.*

*Die Gruppe bedankt sich bei allen Personen,
die uns bei unseren monatlichen Treffen mit
Vorträgen unterstützen*

Senioren-Tritsch-Tratsch

Gemütliches Beisammensein mit Spielen,
verschiedenen Übungen und abschließender
gemeinsamer Jause.

Termine (mit Vorbehalt):

**Mittwoch, 10. Jänner, 7. Februar,
13. März, 10. April 2024,**

jeweils von 14:30 - 16:30 Uhr im Pfarrhof Bad
Großpertholz.



Ärztedienstplan

Samstag-, Sonntag- und Feiertagsdienst

JÄNNER, FEBRUAR, MÄRZ, APRIL 2024

ÄRZTE: Ordinationsbetrieb: 09.00 - 11.00 Uhr, tel. erreichbar von 8.00 - 14.00 Uhr
(außerhalb dieser Zeiten 1450 oder Notruf 144 oder www.arztnoe.at - Wochenenddienst)



Dr. JADALLA Khalid, Weitra, 02856/2670

Dr. MÖRZINGER Michaela, Moorbach Harbach, 02858/5362

Dr. PESENDORFER Alexander, Bad Großpertholz, 02857/2245

Dr. SCHWARZENBRUNNER Cornelia, Großschönau, 02815/2012

Dr. TAUCHMANN Karoline, Weitra, 02856/78171

Februar

3. Dr. JADALLA Khalid

10. Dr. MÖRZINGER Michaela

17. Dr. PESENDORFER Alexander

24. Dr. SCHWARZENBRUNNER Cornelia

März

2. Dr. TAUCHMANN Karoline

9. Dr. JADALLA Khalid

16. Dr. MÖRZINGER Michaela

23. Dr. PESENDORFER Alexander

30. Dr. SCHWARZENBRUNNER Cornelia

April

6. Dr. TAUCHMANN Karoline

13. Dr. JADALLA Khalid

20. Dr. MÖRZINGER Michaela

27. Dr. PESENDORFER Alexander

Jänner

06. Dr. MÖRZINGER Michaela

13. Dr. PESENDORFER Alexander

20. Dr. SCHWARZENBRUNNER Cornelia

27. Dr. TAUCHMANN Karoline

Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

ZAHNÄRZTE: Dienstzeiten: 09.00 - 13.00 Uhr, (Notruf 141 oder Notdienstsuche: noe.zahnaerztekammer.at)

DDr. ADENSAM Thomas, Schrems, 02853/76277

Dr. BEER Thomas, Waidhofen/Thaya, 02842/52667

Dr. BERGMANN Marlis, Schrems, 02853/76520

Dr. BEYRER Stephan, Krems, 02732/82675

DDr. BILEK Michael, Hohenrich, 02852/51860

DI Dr. FIETZ Klaus, Zwettl, 02822/53568

Dr. FITZ Thomas, Waidhofen/Thaya, 02842/52597

DDr. GRIESSNIG Hubert, Weitra, 02856/20466

Dr. HIRSCH Vivian, Rastendorf, 02826/262

Dr. KERN Lothar, Zwettl, 02822/51888

Dr. ROSTAMZADEH Amir Naser, Litschau, 02865/50178

Dr. WEISSINGER Gertrude, Rapottenstein, 02828/8410

Dr. ZAIDAN Mohammad B., Kirchberg/Walde, 02854/61111

Februar

03.u.04. Dr. WEISSINGER Gertrude

10.u.11. Dr. ZAIDAN Mohammad B.

17.u.18. DI Dr. FIETZ Klaus

24.u.25. Dr. FITZ Thomas

März

02.u.03. Dr. HIRSCH Vivian

09.u.10. DDr. GRIESSNIG Hubert

16.u.17. DDr. ADENSAM Thomas

23.u.24. DDr. BILEK Michael

30. Dr. ZAIDAN Mohammad B.

April

01. Dr. ZAIDAN Mohammad B.

06.u.07. Dr. BEER Thomas

13.u.14. Dr. ROSTAMZADEH Amir Naser

20.u.21. Dr. KERN Lothar

27.u.28. Dr. BEYRER Stephan

Jänner

01. DI Dr. FIETZ Klaus

06.u.07. DDr. GRIESSNIG Hubert

13.u.14. Dr. BERGMANN Marlis

20.u.21. Dr. BEER Thomas

28.u.27. Dr. ZAIDAN Mohammad B.

**Änderungen
vorbehalten!**

Veranstaltungen

Jänner

- 06.01. Sa Feuerwehrball im Nordwaldhof Bauer, 20:00 Uhr
- 09.01. Di Büchereikaffee in der Gemeindebücherei, 14:00 Uhr
- 10.01. Mi Senioren-Tritsch-Tratsch im Pfarrhof Bad Großpertholz, 14:30 Uhr
- 13.01. Sa Langlaufsnuppertag in Karlstift
- 27.01. Sa Maskenball im Hahn-Buam-Hof, 20:00 Uhr
- 28.01. So Kindermaskenball im Hahn-Buam-Hof, 14:00 Uhr

Februar

- 06.02. Di Büchereikaffee in der Gemeindebücherei, 14:00 Uhr
- 07.02. Mi Senioren-Tritsch-Tratsch im Pfarrhof Bad Großpertholz, 14:30 Uhr
- 10.02. Sa Faschingsumzug in Bad Großpertholz, 9:00 Uhr
- 10.02. Sa Ski-Orientierungslauf ÖSTM Langdistanz in Karlstift
- 11.02. So Ski-Orientierungslauf Austriacup Sprintdistanz in Karlstift
- 11.02. So Faschingsumzug in Karlstift, Gugu, Stadlberg, 10:00 Uhr

März

- 05.03. Di Büchereikaffee in der Gemeindebücherei, 14:00 Uhr
- 13.03. Mi Senioren-Tritsch-Tratsch im Pfarrhof Bad Großpertholz, 14:30 Uhr

April

- 02.04. Di Büchereikaffee in der Gemeindebücherei, 14:00 Uhr
- 10.04. Mi Senioren-Tritsch-Tratsch im Pfarrhof Bad Großpertholz, 14:30 Uhr

Aller Anfang ist schwer... aber Ihr Hausarzt bleibt in Bad Großpertholz

Liebe GroßpertholzerInnen!

Es waren einige Umstellungen zu meistern mit der Übernahme der Praxis, für uns und für Sie als PatientInnen, und nicht alles ist reibungslos verlaufen in den ersten Wochen.

Aber so ist das nun einmal, wenn man etwas ganz Neues in Angriff nimmt, man lernt aus Fehlern und gibt nicht auf, man wird besser und dann hat man seinen Weg gefunden und alles funktioniert so, wie es sollte.

Ich habe viel Zeit und Energie in meine neue Ordination gesteckt, genauso wie meine tollen Mitarbeiterinnen. Danke, Anita Steininger, ohne dich würde es diese Ordination nicht geben.

Die turbulenten Anfangstage sind vorbei, jetzt hat sich alles gut eingespielt, auch die Abläufe rund um die Hausapotheke mit Medikamentenbestellung und -abholung sind klar und geordnet, kurz gesagt:

Ich fühle mich wohl in meiner Ordination hier in Bad Großpertholz.

Und deshalb kann ich auch mit Überzeugung sagen: Das Gerücht, ich würde wieder fortgehen aus Bad Großpertholz, ist falsch. Ich bin gerne Hausarzt hier und ich habe vor, hier in Pension zu gehen.

Ein abschließendes Wort noch zu den Wartezeiten:

Ja, man sitzt oft lange bei mir im Warteraum, bis man an der Reihe ist. Ich bemühe mich, das zu verbessern. Aber diese Wartezeiten entstehen, weil ich jedem die Zeit widme, die er oder sie und ich benötigen. **Ich höre zu, ich frage nach, ich untersuche und ich erkläre.**

So arbeite ich nun einmal, auch wenn das oft länger dauert. Messen Sie das nächste Mal, wenn Sie zu mir in die Ordination kommen, zur Abwechslung nicht, wie lange Sie warten, sondern wie lange ich mich mit Ihnen beschäftige. Ich denke, Sie werden überrascht sein. Und dann rechnen Sie hoch, wie viele PatientInnen ich an einem Vormittag behandeln kann, wenn alle so viel Zeit bekommen, wie Sie eben. Dann wissen Sie, warum ich selten vor 14.00 Uhr fertig bin mit der Vormittagsordination.

Ich grüße Sie und wünsche jetzt schon ruhige und erholsame Feiertage. Ihr Dr. Pesendorfer

